Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 71 (1953)

Heft: 151

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 151 Bern, Freitag 3. Juli 1953 — 71. Jahrgang — 71me année — Berne, vendredi 3 juillet 1953 **No 151**

Redaktion und Administration: Effingarstrasse 3 in Bern. — Telephon Nummer (031) 21860
im Inland kann nur durch die Post abonniert warden. Gefl. Abonnamentsbeträge nicht an obiga Adrasse, sondern am Postschalter einzahlen — Abonnementspraisa: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ain Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Prais der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die ainspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Dia Volkswirtschaft": Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingarstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21860
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié da na pas varsar le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus — Prix d'abonnament: Suisse: un an 27 fr. 50; un samestra 15 fr. 50; un trimastre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonna d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnament annuel à „La Vie économique": 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 146747—146772.
Obst und Getränke Zürcher Oberland AG. (Z.O.O.), Uster.
Volksbank Interlaken AG., Interlaken.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bolivien: Währungsabwertung; Neuregelung des Devisen- sowie Ein- und Ausfuhr-Regimes. — Bolivie: Dévaluation; Nouvelle réglementation des changes et modifications du régime des importations et des exportations.
Tanganyika: Einfuhrregelung für das Jahr 1953. — Réglementation des importations pour l'année 1953.
Wertsendungen nach Kanada. — Envois de valeur pour le Canada. — Invii con valore dichiarato a destinazione del Canadà.

Amtlicher Teil – Partie officielle – Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 14. April 1920 von Fr. 30 000, Zinseintrag 6%, Belege P/1469, zugunsten des Inhabers, haftend im III. Rang auf Hasle-Grundbuchblatt Nr. 470 (Eigentümer: Erbengemeinschaft des Karl Georg Hummel, gew. Kaufmann, Hasle b. B.) nach Fr. 41 000 Vorgang.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, vom erstmaligen Erscheinen dieses Aufrufs an gerechnet, dem Richteramt I Burgdorf vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen wird. (354²)

Burgdorf, 26. Juni 1953. Der Gerichtspräsident i. V.: Dick.

Der allfällige Ansprecher des Schuldbriefes von Fr. 10 000, datiert vom 22. Dezember 1920, haftend im II. Rang mit Vorgang von Fr. 30 000 auf Hauptbuchblatt 68, Arbon, des Wilhelm Berger, Drogist, geb. 1906, von und wohnhaft in Arbon, Metzgergasse 7 (Schuldner und Pfandeigentümer), und lautend zugunsten des Inhabers, wird hiermit aufgefordert, den vorgenannten Titel innerhalb eines Jahres, seit der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt und thurgauischen Amtsblatt, dem Gerichtspräsidium Arbon in Romanshorn einzureichen, ansonst dieser Schuldbrief als kraftlos erklärt wird. (357³)

Romanshorn, den 29. Juni 1953. Gerichtspräsidium Arbon: R. Müller.

Es wird als vermisst gemeldet: Schuldbrief von Fr. 7000, datiert den 21. April 1943, zugunsten der Frl. Julie Meyer, geb. 1921, Bachenbülach, eingetragen im Pfandprotokoll des Kreises Steckborn, Bd. 6/369, Nr. 19. Der Schuldbrief lautet auf Jakob Meyer, Käser, in Unterhörstetten, als Schuldner und Pfandeigentümer.

Der allfällige Besitzer des Schuldbriefes wird hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist ab Publikation beim unterzeichneten Gerichtspräsidium vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (358³)

Steckborn, den 2. Juli 1953. Gerichtspräsidium Steckborn.

Es wird vermisst: Obligation Nr. 02453, 1941, zu 3½%, von Fr. 1000, samt 3 Zinscoupons auf die Kraftwerke Oberhasli A.G., zugunsten der Frau Rosina Frauchiger, «Lindimatt», Hilterfingen.

Der allfällige Inhaber dieses Werttitels wird aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, vom Erscheinen der erstmaligen Publikation hinweg, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, andernfalls dieser Titel kraftlos erklärt wird. (W 324¹)

Thun, den 10. Juni 1953. Der Gerichtspräsident I: Ziegler.

Der Inhaber-Schuldbrief im 2. Rang, Fr. 30 000, errichtet am 3. August 1934, eingetragen im Grundbuch Weinfelden, Einzelblatt 1748, lautend auf Dr. med. W. Stellmacher, Bezirksarzt in Weinfelden, als Schuldner und Pfandeigentümer, wird als vermisst gemeldet. Der allfällige Besitzer dieses Titels wird aufgefordert, ihn innert der Frist eines Jahres, seit der ersten Auskündung, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 325¹)

Weinfelden, den 11. Juni 1953.

Der Präsident des Bezirksgerichts Weinfelden: Dr. P. Engeli.

Es wird vermisst: Inhaberschuldbrief von Fr. 5000, vom 24. April 1925, haftend im 2. Rang auf der Liegenschaft GB Strengelbach Nr. 526. Schuldner und Pfandgeber: Morgenthaler-Plüss Fritz, Schreiner, Strengelbach.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, ihn innert Jahresfrist, d. h. bis 5. Juli 1954, dem Bezirksgericht Zofingen vorzulegen, widrigenfalls er als kraftlos erklärt würde. (356³)

Zofingen, 25. Juni 1953. Bezirksgericht.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 1. Juli 1953 die Aktie der Schweizerischen Gesellschaft für elektrische Industrie Basel, Ausgabe 1928, Nr. 15954, früher zu nom. Fr. 1000, nunmehr herabgesetzt auf nom. Fr. 400, mit Dividendencoupons Nr. 25 u. ff. nach Ablauf der Auskündungsfrist kraftlos erklärt. (359)

Basel, den 2. Juli 1953. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

La pretura di Locarno notifica di avere — con decreto di data odierna — annullato il titolo ipotecario al portatore, rogito No 285, notaio Silvio Fiori, Locarno, del 20 febbraio 1935, inscritto nel registro delle ipoteche di Locarno sotto il No 83 del 21 febbraio 1935, per la somma di 720 fr. (settecentoventi), a carico del mappale di Orselina No 788 di proprietà della signora Paris ved. Elisa, Orselina, ed ha autorizzato il creditore, già portatore del titolo, ad ottenere la cancellazione, presso l'Ufficio dei registri di Locarno, dell'inscrizione ipotecaria al No 83 del 21 febbraio 1935. Il tutto in applicazione degli art. 981, 986 e rel. del C.O., art. 2, 3, L.A. del C.C.S. et art. 534 P.C. (355)

Locarno, 1o luglio 1953. Per la pretura: Ettore Pedrotta, segretario-assessore.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

15. Juni 1953.

Crediga, Kreditverkaufsorganisation der Schweiz. Gasindustrie (Crediga, Organisation pour la vente à crédit, fondée par l'Industrie Gazière Suisse) (Crediga, Organizzazione per la vendita à credito, fondata dall'Industria Svizzera del Gas), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 30. April 1953 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, ihren Mitgliedern den Verkauf von Apparaten, Zubehör und damit zusammenhängenden Einrichtungen sowohl durch sie selbst als auch durch Verkaufsstellen Dritter unter Gewährung von Zahlungserleichterungen zu ermöglichen, indem sie für die Durchführung solcher Geschäfte Studien, Richtlinien und Organisationspläne ausarbeitet, Vorschriften für ihre Mitglieder aufstellt, den Namen und Begriff «Crediga» prägt und ihren Mitgliedern die Mittel zur Kreditgewährung als Darlehen verschafft. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 500. Die persönliche Haftpflicht der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 5 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an Emil Schneider, von Beringen (Schaffhausen), in Olten, als Präsident, und Yvan Kern, von Basel, in Genf, als Vizepräsident. Präsident Emil Schneider, Vizepräsident Yvan Kern und der zum Geschäftsführer bestellte Fritz Fischer, von Dottikon, in Brugg, führen Kollektivunterschrift zu zweien. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Edwin Wyler, von und in Zürich. Geschäftsdomizil: Dreikönigstrasse 18, in Zürich 2 (bei der Genossenschaft «Usogas»).

30. Juni 1953.

Porenbeton A.G., Winterthur, in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1952, Seite 669). Die Generalversammlungen vom 28. April und vom 19. Juni 1953 haben die Statuten abgeändert. Durch Ausgabe von 100 Namenaktien zu Fr. 500 ist das Grundkapital von Fr. 150 000 auf Fr. 200 000, zerfallend in 400 Namenaktien zu Fr. 500, erhöht worden. Es ist voll einbezahlt. Die Gesellschaft erwirbt ein in den Statuten näher umschriebenes selbständiges und dauerndes Baurecht mit den auf Grund dieses Baurechtes erstellten Gebäulichkeiten und den in denselben befindlichen Maschinen und Einrichtungen gemäss besonderem Inventar vom 18. April 1953 zum Preise von insgesamt Fr. 150 000. Im weiteren ist ein auf den Namen lautender Genußschein im Nennwerte von Fr. 50 000 ausgegeben worden, welcher in den Statuten näher umschriebene Ansprüche auf einen Teil des Reingewinnes gewährt. Neu sind in den Verwaltungsrat gewählt worden Dr. Willy Hauser, von und in Winterthur, als Präsident mit Kollektivunterschrift zu zweien, und Robert Kettner, von und in Basel, als weiteres Mitglied ohne Zeichnungsbefugnis.

30. Juni 1953.

Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Winterthur 1 (SHAB. Nr. 92 vom 23. April 1953, Seite 970), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Kollektivunterschrift zu zweien führen: Dr. h. c. Paul Jaberg, Mitglied des Verwaltungsrates, Fritz Richner, nun in Zollikon, Präsident des Verwaltungsrates, Carl Bühler, 1. Vizepräsident des Verwaltungsrates, Dr. Charles Zoelly, von und in Zürich, 2. Vizepräsident des Verwaltungsrates, und Dr. Alfred Schaefer, Präsident der Generaldirektion. Verwaltungsratspräsident Fritz Richner ist nicht mehr Generaldirektor.

30. Juni 1953.
Baugenossenschaft Rochdale in Zürich (B.R.Z.), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 224 vom 25. September 1950, Seite 2454). Die Generalversammlung vom 4. Juni 1953 hat die Statuten abgeändert. Der Vorstand besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern.

30. Juni 1953. Bauunternehmung.
Conrad u. Würmli, in Zürich 4, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 172 vom 27. Juli 1943, Seite 1718), Bauunternehmung. Einzelprokura ist erteilt an Ernst Keller, von und in Zürich.

30. Juni 1953. Waren aller Art, usw.
Rinderknecht & Co., A.G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 98 vom 28. April 1952, Seite 1106), Handel in allen Formen im In- und Ausland usw. Die Prokura von Max Brudermann ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Kurt Merlitschek, von und in Zürich, und Walter Grob, von Küsnacht (Zürich) und Wädenswil, in Küsnacht (Zürich).

30. Juni 1953. Sanitäre Anlagen, Zentralheizungen usw.
Lehmann & Cie. A.-G., in Zürich 8 (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1953, Seite 1150), sanitäre Anlagen, Zentralheizungen usw. Paul Ferdinand Boesch ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Theodor Wegmann, von Winterthur und Volketswil, in Herisau.

30. Juni 1953.
Pelzmoden AG., in Zürich 3 (SHAB. Nr. 52 vom 5. März 1953, Seite 518). Neu ist als Mitglied und zugleich als Präsidentin des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Gertrud Osterwalder, von Gaiserwald und Waldkirch (St. Gallen), in Zürich.

30. Juni 1953. Werkzeuge.
Walter Bosshard, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Walter Bosshard, von Hinwil, in Zürich 4. Handel mit Werkzeugen aller Art. Hohlstrasse 16.

30. Juni 1953. Waren aller Art.
André R. Meier, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist André Robert Meier, von Mönthal (Aargau), in Zürich 6. Handel mit Waren verschiedener Art. Nordstrasse 16.

30. Juni 1953. Holz, Kohlen.
M. Weber, in Zürich (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1941, Seite 1137), Holz- und Kohlenhandlung. Diese Firma ist infolge Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven auf die neue Einzelfirma «Frau M. Weber», in Zürich, erloschen.

30. Juni 1953. Holz, Kohlen.
Frau M. Weber, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB Martha Weber geb. Sommer, von Embrach, in Zürich 4. Diese Firma hat Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «M. Weber», in Zürich, übernommen. Einzelprokura ist erteilt an Emil Weber, von Embrach, in Zürich. Holz- und Kohlenhandlung. Hardstrasse 59.

30. Juni 1953. Erdluftanlagen, Maschinen, usw.
«Air-Sana»-Technik, Paul Th. Jans & Cie., in Zürich 2, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 279 vom 27. November 1952, Seite 2891), technisches Büro usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

30. Juni 1953. Leinwand usw.
Nyfeler & Bohnenblust, in Mumenthal, Gemeinde Aarwangen, Leinwandfabrikation, Handel mit Baumwoll-, Halblein- und Leinenwaren en gros, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1952, Seite 123). Die an Otto Nyfeler erteilte Prokura ist erloschen.

Bureau Bern

29. Juni 1953. Waren aller Art.
Bächtold & Cie., in Bern, Import, Export, Vertretungen von Waren aller Art usw., Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 49 vom 28. Februar 1952, Seite 566). Die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Marie Gabriele Bächtold heisst nun infolge Verheiratung Marie Gabriele Schiessl-Bächtold und ist auch deutsche Staatsangehörige, hat aber die schweizerische Staatsangehörigkeit beibehalten. Der Ehemann Rudolf K. Schiessl, mit dem sie unter vertraglicher Gütertrennung lebt, hat seine Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB erteilt.

30. Juni 1953.
Schweizerische Bankgesellschaft, Zweigniederlassung in Bern (SHAB. Nr. 107 vom 11. Mai 1953, Seite 1151), Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich. Fritz Richner, Präsident des Verwaltungsrates, wohnt nun in Zollikon.

30. Juni 1953. Stahlwaren.
Al. Simon, E. Gschwinds Nachfolger, in Bern, Stahlwaren (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1939, Seite 1785). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «A. Simon», in Bern.

30. Juni 1953. Messerschmiede, Stahlwaren usw.
A. Simon, in Bern. Inhaber der Firma ist Alfred Simon, jun., von Schlossrued, in Bern. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven, rückwirkend per 1. Januar 1952, der erloschenen Firma «Al. Simon, E. Gschwinds Nachfolger», in Bern. Messerschmiede, Handel mit Stahlwaren und Bestecken, Schleiferei und Reparaturwerkstätte. Waisenhausplatz 11.

30. Juni 1953.
Einkaufsgenossenschaft von Sportgeschäften (EGESPORT) (Coopérative d'Achat de magasins d'articles de sports [EGESPORT]), in Bern (SHAB. Nr. 255 vom 31. Oktober 1951, Seite 2703). Aus dem Vorstand ist Alfred Probst, Vizepräsident, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurde neu gewählt Otto Stucki, von Diemtigen, in Thun, als Vizepräsident. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv.

30. Juni 1953.
Zentrale für Labstoffe, in Bern, Genossenschaft (SHAB. Nr. 275 vom 23. November 1949, Seite 3043). In der Generalversammlung vom 13. April 1953 wurde Artikel 13 der Statuten revidiert. Die Verwaltung besteht nun aus 5 bis 7 (bisher 3 bis 5) Personen. Das Mitglied Alois Haslimann ist ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden neu in die Verwaltung gewählt: Otto Siegenthaler, von Langnau i. E., in Retschwil; Fritz Bossert, von Willisau-Land, in Mosnang, und Fritz Gugelmann, von Brittnau, in Biel. Es zeichnen die Verwaltungsmitglieder je kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Geschäftsführer.

30. Juni 1953. Erfindungen usw.
Bonacit A.G., in Bern, Verwertung und Ausbeutung von Erfindungen und Fabrikationsverfahren usw. (SHAB. Nr. 141 vom 22. Juni 1953, Seite 1510). Neues Domizil: Effingerstrasse 12 (in gemieteten Räumen).

30. Juni 1953. Waren aller Art.
Yahya Kia, in Bern, Export und Import von Waren aller Art, Vertretungen (SHAB. Nr. 298 vom 20. Dezember 1951, Seite 3159). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

30. Juni 1953. Biscuits, Waffeln, usw.
Krebs & Co., in Bern, Biscuits-, Waffeln- und Confiseriefabrik, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1946, Seite 1326). René Marcel Krebs-Hügli ist aus der Gesellschaft ausgeschieden.

30. Juni 1953.
Verband schweizerischer Seereedereien (Association des Armateurs Suisses) (Associazione degli Armatori Svizzeri), in Bern, Verein (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1947, Seite 2292). In der Generalversammlung vom 4. März 1953 wurden die Statuten revidiert. Der Vereinsname in englischer Fassung lautet: Swiss Shipowners Association. Aus dem Vorstand ist Alois Rücgg, Sekretär, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen Sekretär wurde gewählt Willy Fierz, von Männedorf, in Lausanne. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten. Neues Domizil: Lausanne, Chemin des Toises 12 (bei der Firma «Suisse Atlantique», Société de Navigation Maritime S.A.). Rechtsdomizil: Bern, Bollwerk 15 (bei Th. Steiner), wie bisher.

Bureau Büren a. d. A.

30. Juni 1953. Mühle.
W. Graber, in Diessbach b. B. Inhaber dieser Firma ist Werner Graber, von Sigriswil, in Diessbach b. B. Betrieb einer Handels- und Kundenmühle.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

30. Juni 1953. Biscuits usw.
Oscar Kambly, in Trubschachen, Biscuits- und Confiseriefabrik (SHAB. Nr. 243 vom 17. Oktober 1947, Seite 3054). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges und Uebernahme der Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1952 durch die neu gegründete Firma «Kambly A.-G., Biscuits-, Confiserie- und Nährmittelfabrik», in Trubschachen, gelöscht.

30. Juni 1953.
Kambly A.-G., Biscuits-, Confiserie- und Nährmittelfabrik (Kambly S.A., Fabrique de biscuits, de confiserie et de produits alimentaires), in Trubschachen. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 20. Juni 1953 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel mit Biscuits- und Confiserieartikeln und diätetischen Nährmitteln. Die Gesellschaft kann sich an ähnlichen Unternehmungen beteiligen. Das voll liberierte Grundkapital beträgt Fr. 750 000, eingeteilt in 1500 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Oscar Kambly», in Trubschachen, Biscuits- und Confiseriefabrik, gemäss der dem Uebernahmevertrag vom 20. Juni 1953 beigefügten Bilanz auf den 31. Dezember 1952, wonach die Aktiven Fr. 2 513 650.66 und die Passiven Fr. 1 764 650.66 betragen, mit einem Aktivenüberschuss von Fr. 749 000. Für den Uebernahmepreis von Fr. 749 000 erhält der Sacheinleger 1498 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Zwei Namenaktien zu Fr. 500 werden voll liberiert durch Verrechnung mit zwei in den Passiven unter den Kreditoren enthaltenen Forderungen von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 3 bis 5 Mitgliedern gehören an: Oscar Kambly-Jakob, von Zürich, in Trubschachen, als Präsident und Delegierter; Oscar Johann Kambly, von Zürich, in Trubschachen; Alfred Oscar Jakob, von Trub, in Trubschachen; alle mit Einzelunterschrift. Zu Prokuristen mit Einzelunterschrift wurden ernannt: Hermann Kambly, von Zürich, in Trubschachen, und Hans Jakob-Erni, von Trub, in Schüpfheim. Geschäftslokal: Mühlestrasse.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

12 juin 1953.
Alphonse Miserez, Fabrique de boîtes or, à Saignelégier. Le titulaire est Alphonse Miserez, de Lajoux, à Saignelégier. Henri Cuenat, de Cœuve, à Saignelégier, est nommé fondé de procuration avec signature individuelle. Fabrication de boîtes de montres en or.

12 juin 1953. Boîtes de montres.
Alphonse Miserez & Cie, à Montfaucon. Sous cette raison sociale, il a été constitué une société en commandite qui a commencé le 1er juin 1953. Elle a pour seul associé indéfiniment responsable Alphonse Miserez, de Lajoux, à Saignelégier, et pour associé commanditaire André Schütz, de Blumenstein, à Bâle, avec une commandite de 1000 fr. La maison confère procuration à André Schütz, associé commanditaire sus-nommé. La société est engagée par la signature individuelle de l'associé indéfiniment responsable Alphonse Miserez, ou du fondé de procuration André Schütz. Fabrication de boîtes de montres en métal et en acier.

Luzern — Lucerne — Lucerna

27. Juni 1953.
Altersheim für zurückgekehrte Auslandschweizer, in Luzern (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1949, Seite 1983). Diese Genossenschaft hat sich laut Generalversammlungsbeschluss vom 10. November 1951 aufgelöst; sie ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

29. Juni 1953. Dessertspezialitäten usw.
Frau Gugger-Darx, in Luzern. Dessertspezialitäten usw. (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1952, Seite 77). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

29. Juni 1953.
Gebr. Waltert, Boiler- & Waschapparatefabrik, in Horw (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1951, Seite 2391). Diese Kollektivgesellschaft hat sich in eine Kommanditgesellschaft umgewandelt. Die Firma lautet nun: Gebr. Waltert & Co., Boiler- & Waschapparatefabrik. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind die bisherigen Kollektivgesellschafter Oskar und Max Waltert. Kommanditärin ist Käthy Waltert, von Schongau, in Luzern, mit einer Kommandite von Fr. 4850. Sie führt wie bisher Einzelprokura.

30. Juni 1953. Gasthaus.
Adolf Bisangs Erben, in Willisau-Stadt. Gasthaus «Zum Schlüssel» (SHAB. Nr. 258 vom 8. November 1950, Seite 2819). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Geschäftsverkaufs aufgelöst; sie ist nach bereits durchgeführter Liquidation erloschen.

30. Juni 1953. Gasthaus.
Fam. Felder-Felder, in Ruswil. Gasthaus «Zur Linde» (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1952, Seite 1475). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven sind auf den 1. Januar 1953 übergegangen an die neue Einzelfirma «Josef Felder-Felder», in Ruswil.

30. Juni 1953. Gasthaus.
Josef Felder-Felder, in Ruswil. Inhaber dieser Firma ist Josef Felder-Felder, von und in Ruswil, welcher auf den 1. Januar 1953 Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Fam. Felder-Felder», in Ruswil, übernommen hat. An Frau Agatha Felder-Felder, von und in Ruswil, ist Einzelprokura erteilt. Gasthaus «Zur Linde».

30. Juni 1953. Chemisch-technische Produkte usw.
A. Renggli, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Arthur Renggli, von Horw und Entlebuch, in Luzern. Handel mit chemisch-technischen Produkten, insbesondere mit Sportprodukten, sowie diverse andere Vertretungen. Zürichstrasse 46.

30. Juni 1953. Gasthaus.
Frz. Forster, in Ballwil. Gasthaus zum Sternen (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1934, Seite 2470). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Einzelfirma «Max Forster», in Ballwil.

30. Juni 1953. Gasthaus.
Max Forster, in Ballwil. Inhaber dieser Firma ist Max Forster, von und in Ballwil, welcher auf den 8. Juni 1953 Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Frz. Forster», in Ballwil, übernommen hat. Gasthaus «Zum Sternen».

30. Juni 1953. Etiketten.
H. Riniker, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Hans Riniker, von Habsburg (Aargau) und Luzern, in Luzern. Fabrikation von und Handel mit Etiketten. Schubertstrasse 6.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

18. Mai 1953.
Pilatusbahn-Gesellschaft, in Alpnach, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1947, Seite 2490). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 18. Mai 1953 wurden die Statuten abgeändert. Die Gesellschaft hat zum Zweck den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Alpnachstad auf den Pilatus, auf Grund der am 24. Juni 1885 von der Bundesversammlung erteilten Konzession, und ist berechtigt, weitere Unternehmungen zu betreiben oder sich an solchen zu beteiligen, soweit dies in ihrem Interesse liegt.

Glarus — Glaris — Glarona

30. Juni 1953.
Gas- u. Wasserwerk Glarus, in Glarus, Gemeindeanstalt (SHAB. Nr. 116 vom 19. Mai 1952, Seite 1299). Dr. Hans Schuler, Präsident, ist zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu als Präsident wurde gewählt: Dietrich Stauffacher, von Matt (Glarus), in Glarus; er zeichnet einzeln.

30. Juni 1953.
Konsumverein Glarus, in Glarus, Genossenschaft (SHAB. Nr. 132 vom 9. Juni 1949, Seite 1539). Die Unterschrift des Verwalters Josef Winiger ist erloschen. Neu als Verwalter wurde gewählt: Willy Frei, von Au (Sankt Gallen), in Glarus, welcher kollektiv zu zweien mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten zeichnet.

30. Juni 1953.
Oberland Grund- und Boden A. G. in Liquidation, in Glarus (SHAB. Nr. 120 vom 28. Mai 1953, Seite 1287). Nachdem die Zustimmung der Kantonalen Wehrsteuerverwaltung in Glarus zur Löschung vorliegt, wird die Firma gelöscht.

30. Juni 1953. Mercerie, Papeterie usw.
E. Hofer-Sturzenegger, Bazar, in Linthal. Inhaber dieser Firma ist Erhard Hofer-Sturzenegger, von Rothrist (Aargau), in Linthal. Detailhandel mit Mercerie, Bonneterie, Papeterie.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Bulle (district de la Gruyère)

29 juin 1953. Boulangerie, épicerie, vins.
Angèle Schouwey, à Villarvolard, boulangerie, épicerie, débit de vins (FOSC. du 30 juillet 1946, N° 175, page 2288). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

30 juin 1953. Scierie, bois.
Andrey Louis, à Cerniat. Le chef de la raison est Louis Andrey, feu Joseph, de et à Cerniat. Scierie, commerce de bois. Aux Riaux.

30 juin 1953. Epicerie, mercerie, vins.
Robert Auderset-Piolet, à La Tour-de-Trême, révision de téléphones et installation, épicerie, mercerie, débit de vins (FOSC. du 12 octobre 1928, N° 240, page 1954). Le seul genre de commerce actuel est: épicerie, mercerie, débit de vins.

30 juin 1953. Epicerie, mercerie.
Alice Zenoni-Piller, à La Tour-de-Trême, épicerie, mercerie (FOSC. du 6 avril 1939, N° 81, page 714). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

Bureau de Fribourg

30 juin 1953.
Oeuvres missionnaires du divin Sauveur (Missionswerke vom göttlichen Heiland), à Fribourg, association (FOSC. du 3 février 1953, N° 26, page 267). Joseph Schweizer a cessé d'être vice-président et membre de la direction; sa signature est radiée. A été élu à sa place Kurt Spiess, d'Allemagne, à Zoug. L'association est engagée par la signature collective du président avec un autre membre de la direction.

30 juin 1953.
Librairie de l'Université S.A., à Fribourg (FOSC. du 10 juin 1953, N° 131, page 1408). A Jean Duruz, président du conseil (inscrit), est conférée la signature individuelle. L'administrateur Mario Saameli (inscrit) conserve la signature collective à deux avec Jean Duruz.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

30. Juni 1953. Viehhandel.
Hermann Jungo, in Plaffeien. Inhaber dieser Einzelfirma ist Hermann Jungo, von St. Ursen, in Plaffeien. Viehhandel.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

30. Juni 1953. Restaurant.
F. Brandel, in Grenchen, Betrieb des Hotel «Löwen» (SHAB. Nr. 242 vom 15. Oktober 1948, Seite 2775). Die Geschäftsnatur wird abgeändert in: Betrieb des Restaurant «Café du Commerce». Postplatz 2.

30. Juni 1953. Uhren.
Manufacture d'horlogerie Culmina S.A. (Culmina Watch Manufacturing Company Ltd.), in Grenchen, Uhrenfabrikation, An- und Verkauf von Uhren (SHAB. Nr. 20 vom 26. Januar 1948, Seite 250). Neues Geschäftslokal: Dammstrasse 22.

30. Juni 1953.
Neue Wohnbaugenossenschaft Grenchen NWG, in Grenchen (SHAB. Nr. 133 vom 10. Juni 1952, Seite 1475). Neues Geschäftsdomizil: Marktplatz 32 (beim Präsidenten Kurt Staub).

Bureau Olten-Gösgen

Berichtigung.
Neuhardhof AG., in Olten (SHAB. Nr. 149 vom 1. Juli 1953, Seite 1596). Zweck dieser neugegründeten Aktiengesellschaft ist der Erwerb und die Verwaltung von Liegenschaften sowie die Erstellung von Neubauten.

Bureau Stadt Solothurn

29. Juni 1953. Restaurant.
Arturo Bianchi, in Solothurn. Inhaber dieser Einzelfirma ist Arturo Bianchi, von Stabio (Tessin), in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb; Restaurant «Gurtenbräu»; Gerberngasse 5.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

29. Juni 1953.
Buchdruckerei Binningen B. Wirz, in Binningen (SHAB. Nr. 139 vom 17. Juni 1949, Seite 1616). Diese Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Kollektivgesellschaft «B. Wirz Erben», in Binningen, übernommen.

29. Juni 1953. Buchdruckerei.
B. Wirz Erben, in Binningen. Witwe Frieda Wirz-Bertrand, Theodor Wirz-Luginbühl und Charlotte Wirz, alle von Sissach, in Binningen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 17. August 1952 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Buchdruckerei Binningen B. Wirz», in Binningen, übernommen hat. Frieda Wirz-Bertrand zeichnet einzeln, Theodor Wirz und Charlotte Wirz kollektiv zu zweien. Buchdruckerei. Bruderholzstrasse 1.

29. Juni 1953. Konfiseriewaren.
Emil Homberger, in Birsfelden, Konfiseriewarenfabrik (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1949, Seite 855). Der Allianzname Straumann fällt weg. Ferner ist die Einzelprokura der Josephine Homberger-Straumann erloschen.

29. Juni 1953. Metzgerei, Wursterei.
Bernhard Grieder-Schärlig, in Waldenburg. Inhaber dieser Einzelfirma ist Bernhard Grieder-Schärlig, von Basel, in Waldenburg. Metzgerei und Wursterei. Hauptstrasse 75.

29. Juni 1953. Baugeschäft.
Gebrüder Tarelli, in Birsfelden. Baugeschäft (SHAB. Nr. 172 vom 26. Juli 1951, Seite 1872). Der Kollektivgesellschafter Adolf Tarelli-Wernli ist nun Bürger von Arboldswil (Basel-Landschaft).

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

27. Juni 1953. Chemische Produkte, Kolonialwaren, Futtermittel.
Otto Lobeck A. G., bisher in Herisau (SHAB. Nr. 35 vom 12. Februar 1952, Seite 415). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 19. Juni 1953 wurde der Sitz nach St. Gallen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die Gesellschaft bezweckt den Engros-Handel mit chemischen Produkten, Kolonialwaren und Futtermitteln. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 24. Februar 1945 und wurden am 24. September 1949 revidiert. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 500 000, eingeteilt in 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist Dr. Werner Kraft, von Brugg und Zürich, in Kilchberg (Zürich). Weiter ist zeichnungsberechtigt mit Kollektivunterschrift der Geschäftsführer Dr. Josef Buscher, von Schönenbuch (Basel-Landschaft), in Herisau. Geschäftslokal: Industriestrasse 9, St. Gallen 15.

27. Juni 1953.
«Oceanic» Immobilien-Aktiengesellschaft, in St. Gallen, Erwerb, Verwaltung und Veräusserung oder sonstige Verwertung von Liegenschaften aller Art, insbesondere der Liegenschaft «Oceanic», in St. Gallen (SHAB. Nr. 106 vom 9. Mai 1951, Seite 1121). Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Josef Meyer, von Uezwil (Aargau), in Zürich. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Kollektivprokura wurde erteilt an: Alphons Steinmann, von Wohlen (Aargau), in Zürich.

27. Juni 1953. Lederwaren, Textilien, Strickmaschinen usw.
Josef Krenmayr, in Rorschach, Handel mit Lederwaren, Textilien, Strickmaschinen, Maschinen und Apparaten verschiedener Art (SHAB. Nr. 286 vom 5. Dezember 1952, Seite 2966). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. Juni 1953.
Krawatten & Moden A. G. St. Gallen (Cravates et Modes S. A. St-Gall), in St. Gallen, Fabrikation von und Handel mit Krawatten und sämtlicher Herren- und Damenwäsche und Modeartikeln usw. (SHAB. Nr. 135 vom 13. Juni 1947, Seite 1605). Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 144 vom 25. Juni 1953, Seite 1538) im Handelsregister des Kantons St. Gallen von Amtes wegen gelöscht.

29. Juni 1953. Elektronische Steuerapparate.
Dr. A. von Gugelberg, in Bad Ragaz. Inhaber der Firma ist Dr. Andreas v. Gugelberg, von und in Maienfeld. Fabrikation und Verkauf elektronischer Steuerapparate «ELESTA». Bristol.

Graubünden — Grisons — Grigioni

27. Juni 1953.

Morf & Domenig, Haushalt-Service, in Chur, Reparaturen und Reinigung von Haushaltgegenständen, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 115 vom 20. Mai 1948, Seite 1401). Diese Firma wird infolge Wegzuges der Gesellschafter in Anwendung von Art. 68, Abs. 2, HRegV. von Amtes wegen gelöscht.

30. Juni 1953.

Viehzuchtgenossenschaft Sils i/E., in Sils i/E./Segl (SHAB. Nr. 93 vom 23. April 1947, Seite 1101). Rudolf Cadisch, Anton Barblan und Gaudenz Bivetti sind aus dem Vorstand ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand wurde wie folgt neu bestellt: Christian Scherrer, von Gams, Präsident; Anton Fümm, von Avers, Vizepräsident, beide in Sils i/E./Segl, und Gian Courtin, Aktuar/Kassier, bisher Zuchtbuchführer. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit einem weiteren Vorstandsmitglied.

30. Juni 1953. Skihaus.

Perpetua Schneider-Kasper, in Conters i/Pr. (SHAB. Nr. 153 vom 4. Juli 1951, Seite 1661). Diese Firma hat den Betrieb der Skihütte auf Parsenn aufgegeben und betreibt nur noch das Skihaus Conterser-Schwendi.

30. Juni 1953. Delikatessen, Lebensmittel, Spirituosen.

Andrea Rageth, in Chur. Inhaber dieser Firma ist Andrea Rageth, von Domat/Ems, in Chur, Handel mit Delikatessen, Lebensmitteln und Spirituosen. Poststrasse 23.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

25 giugno 1953. Formaggi, salumi, ecc.

Augusto Resinelli, successore a Dionigi Resinelli, in Bellinzona, formaggi, salumi, ecc. (FUSC. del 22 aprile 1941, N° 93, pagina 763). Questa ditta è cancellata in seguito a trasformazione in società anonima sotto la ragione sociale «Augusto Resinelli S.A.», in Bellinzona (FUSC. del 14 gennaio 1953, N° 9, pagina 93).

26 giugno 1953. Articoli casalinghi, da giardino, ecc.

Maritza Mazzoleni, al Bianco, in Bellinzona. Titolare è Maritza Mazzoleni, nata Beeler, da Giubiasco, in Bellinzona. Commercio di articoli casalinghi, da giardino e in genere, il tutto per la casa. Viale Stazione, casa Bonzanigo.

Ufficio di Faido

30 giugno 1953.

Ospedale Ricovero Leventinese di Santa Croce, in Faido, associazione (FUSC. del 21 dicembre 1951, N° 299, pagina 3171). L'assemblea del 17 ottobre 1952 ha nominato membro del consiglio direttivo il Dr. Giacomo Gemnetti, da Chironico, in Faido. L'associazione continua ad essere impegnata dalla firma collettiva del presidente o del vice-presidente con quella di un membro del consiglio.

Ufficio di Locarno

30 giugno 1953.

S.A. Costruzione Caserma, Losone, in liquidazione, in Losone (FUSC. del 3 settembre 1952, N° 206, pagina 2192). La liquidazione della società essendo terminata, questa ragione sociale è cancellata.

Distretto di Mendrisio

30 giugno 1953. Prodotti siderurgici, ecc.

Emilio Hülsmann, in Salorino, commercio, importazione, esportazione di prodotti siderurgici in genere e forniture industriali (FUSC. del 13 gennaio 1953, N° 8, pagina 77). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

30 giugno 1953. Articoli in caucciù, ecc.

S.A.T.I.C. Società Anonima Industria Caucciù, in liquidazione, in Mendrisio (FUSC. del 20 dicembre 1950, N° 298, pagina 3271). Secondo gli interessati la liquidazione è chiusa ma la cancellazione non può avvenire mancando il consenso dell'autorità fiscale federale.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

8 mai 1953.

R. Dürrenberger, Photo-Ciné, succ. de B. Juvet, à Aigle. Le chef de la maison est Robert Dürrenberger, allié Cruchon, de Diegten (Bâle-Campagne), à Aigle. Vente de tous articles photographiques. Travaux amateurs et professionnels. Rue du Collège.

27 juin 1953.

Syndicat d'élevage des Diablerets, aux Diablerets, commune d'Ormont-Dessus, société coopérative (FOSC. du 9 mai 1950, page 1196). Suivant procès-verbal de l'assemblée générale du 28 avril 1953, la société a modifié ses statuts. Les publications ont lieu dans l'«Echo de la Montagne», sous réserve de celles que la loi exige de faire dans la Feuille officielle suisse du commerce.

27 juin 1953.

Société Immobilière de l'Hôtel des Salines, à Bex, société anonyme (FOSC. du 4 décembre 1951, page 3008). L'administrateur Peter Conradin von Planta, a été nommé vice-président avec signature individuelle.

29 juin 1953. Machines agricoles, etc.

Plumettaz S.A., à Bex (FOSC. du 2 avril 1953). Le capital de 600 000 est actuellement libéré jusqu'à concurrence de 561 500 fr.

Bureau de Cully

30 juin 1953. Vinaigrerie, conserves.

Roger Frieder, à Grandvaux; vinaigrerie, conserves (FOSC. du 12 avril 1951, N° 84). La raison est radiée par suite de cessation d'activité.

Bureau de Lausanne

29 juin 1953.

Société Immobilière Le Pierrier A, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 28 juillet 1947, page 2154). Les signatures des administrateurs Marius Ribatto, Hermann et Ernest Pont, démissionnaires, sont radiées. Hubert Métrailler, de Salins (Valais), à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré Terreaux 11, chez P. F. Nafilyan, Comptoir de régie.

29 juin 1953.

Caisse d'Epargne et de Crédit, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 15 mars 1951, page 659). Charles Blanc, administrateur, est démissionnaire et radié. Victor de Gautard, de Vevey, à St-Légier, commune de St-Légier-La Chiésaz, et Charles Krieg-Landry, de et à Lausanne, sont nommés administrateurs sans signature.

29 juin 1953. Carrelage.

Duflon A, à Lausanne, entreprise de carrelage (FOSC. du 22 novembre 1948, page 3161). Par décision du 5 juin 1953, le président du Tribunal du district de Lausanne a prononcé la faillite du titulaire. La procédure a été suspendue faute d'actif. L'exploitation continue. L'inscription subsiste.

29 juin 1953. Immeubles.

Capriccio S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 29 juin 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquerra notamment pour le prix de 400 000 fr. un immeuble sis sur le territoire de la commune de Lausanne, lieu dit «En Béthusy», divisé en deux biens-fonds de 1410 et 1913 m². Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un ou de plusieurs membres. Alexandre Brunner, de Valendas et Berne, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau: Rue Centrale 15, chez Fiduciaire Privée S.A.

29 juin 1953. Restaurant.

U. Vallotton, à Lausanne. Le chef de la maison est Ulysse Vallotton, époux séparé de biens de Yvonne née Ducros, de Vallorbe, à Lausanne. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Café du Midi». Grand-Pont 14.

29 juin 1953.

Ceta S.A. Emballages transparents, à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 25 juin 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce, l'achat et la vente d'emballages de toutes natures et notamment des emballages transparents de toutes compositions, la fabrication et la manufacture d'emballages de tous genres, d'une façon générale toutes représentations relatives à une telle activité, toutes activités ou représentations se rapportant à la pellicule cellulosique transparente, l'acétate de cellulose, au polyéthilène et autres matières connues ou nouvelles intéressant une telle branche. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr., entièrement libérées, dont 10 000 fr. en apports et 40 000 fr. en espèces. Il est fait apport à la société par Georges Chabanel, à Lausanne, suivant bilan au 2 juin 1953 des actifs et passifs de son fonds de commerce, comportant un actif de 52 540 fr. 65 et un passif de 41 040 fr. 65, soit un actif net de 11 500 fr. Cet apport est accepté pour ce prix et payé par remise de 10 actions de 1000 fr., entièrement libérées, le solde constituant une dette de la société. Les publications et les convocations sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications peuvent être faites aux actionnaires par avis personnel lorsqu'ils sont tous connus. La société est administrée par un conseil d'un ou de plusieurs membres. Sont administrateurs: Robert Rey-Willer, de Forel sur Lucens, président; Georges Chabanel, de Gollion et Bremblens, et Walter Schleiniger, de Klingnau (Argovie), tous à Lausanne. Ils engagent la société par leur signature collective à deux. Bureau: Rue du Lion-d'Or 6, dans les locaux de la société.

29 juin 1953. Emballages transparents.

Georges Chabanel, à Lausanne, emballages transparents (FOSC. du 6 mai 1952, page 1179). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

30 juin 1953. Immeubles, etc.

Christophe Chavannes, à Lausanne, courtier patenté en immeubles et agent intermédiaire en fonds de commerce (FOSC. du 21 mars 1947, page 792). Nouvelle adresse: galeries Benjamin-Constant 1.

30 juin 1953.

Société Immobilière Tourelles Bel-Air S.A., à Lausanne (FOSC. du 13 novembre 1947, page 3360). Le capital de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré par compensation partielle de créances.

30 juin 1953.

Société Immobilière Sur Lac D. S.A., à Lausanne (FOSC. du 14 août 1952, page 2051). Le bureau est transféré rue du Lion-d'Or 3 (étude des notaires Perrin et Borgeaud).

30 juin 1953. Immeubles.

Sus Vellaz S.A., à Prilly. Suivant acte authentique et statuts du 29 juin 1953, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'achat, la construction, la transformation, l'exploitation et la vente de tous immeubles, la constitution et la radiation de tous droits réels immobiliers et toutes opérations commerciales, financières ou immobilières s'y rapportant. La société va acquérir l'immeuble article du cadastre du 815, N°s 42/3, 42/5, 42/10 à 42/14, soit pré, habitation, atelier et dépôts d'une surface totale de 1912 m² pour le prix de 380 000 fr., sis à Prilly. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 50 actions au porteur de 1000 fr.; il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications et les convocations sont faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud», sous réserve de celles qui doivent aussi paraître dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil de 1 à 5 membres. Sont nommés administrateurs: Gottfried Ritter, de Hasle (Berne), à Neuchâtel, président, et Fritz Ritter, de Hasle (Berne), à Bâle, secrétaire. La société est engagée par la signature collective des administrateurs. Bureau: route de Neuchâtel 41, dans les locaux de la société.

30 juin 1953. Machines de bureau, etc.

Duplirex S.A., à Lausanne, machines de bureau, etc. (FOSC. du 1er avril 1952, page 877). Le bureau est transféré rue Valentin 25 A, dans les locaux de la société.

30 juin 1953. Tea-room, etc.

Aurèlie Chappuis, à Lausanne, tea-room et café-glacier (FOSC. du 2 mars 1945, page 510). Le commerce actuel est l'exploitation d'un tea-room glacier à l'enseigne «Le Florian» et «Le Guet». Nouvelle adresse: Escaliers du Marché 5.

30 juin 1953. Produits alimentaires.

Le Gourmet de Leysin S.A., succursale de Renens, à Renens, produits alimentaires (FOSC. du 16 mai 1952, page 1284), avec siège principal à Leysin. La raison est radiée pour cause de suppression de la succursale.

30 juin 1953.

Société immobilière Grand Collonges A, à Lausanne, société anonyme (FOSC. du 13 août 1951, page 2045). La signature de l'administrateur Hubert Métrailler, démissionnaire, est radiée. Emile Freymond, de Mézery, à Lausanne, est nommé seul administrateur avec signature individuelle. Bureau transféré avenue Collonges 21, chez l'administrateur.

30 juin 1953. Inventions.
Card Société Anonyme, à Lausanne, inventions diverses (FOSC. du 8 janvier 1953, page 37). Les signatures des administrateurs Henri Gonthier et Joseph Heggli, démissionnaires, sont radiées. Le conseil est composé de Robert Ricci, de France, à Paris, président; Robert Lussi, de Zurich, à Baden, et Georges Gross, jusqu'ici inscrit comme président. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.
30 juin 1953.
Hôtel Belmont, O. Jan-Baur, à Lausanne (FOSC. du 20 juillet 1949, page 1925). La raison est radiée pour cause de remise de commerce.

Bureau de Morges

30 juin 1953. Huiles minérales, produits chimiques.
Mme. B. Breton, à Morges. Le chef de la maison est Berthe-Lucie Breton née Henny, de et à Morges, épouse séparée de biens et dûment autorisée de Félix-Marius Breton. Huiles minérales et produits chimiques. Rue du Pont-Neuf 1.

Bureau de Moudon

29 juin 1953. Librairie, papeterie, tabacs.
A. Baudraz, à Moudon. Librairie, papeterie, tabacs et cigares (FOSC. du 22 avril 1940, page 743). La raison est radiée par suite de remise de commerce.
29 juin 1953. Librairie, papeterie, tabacs, journaux.
Albert Hermann, à Moudon. Le chef de la maison est Albert Hermann, de Goumoëns-le-Jux, à Moudon. Librairie, papeterie, tabacs, journaux et jouets. Rue Grenade 29.
29 juin 1953. Epicerie, mercerie, charcuterie.
Mme F. Crot, à Vucherens. Le chef de la maison est Frieda Crot née Rentsch, de Riex et Lutry, épouse autorisée d'Alfred Crot, à Vucherens. La maison confère procuration individuelle à Alfred Crot, de Riex et Lutry, à Vucherens. Epicerie, mercerie, charcuterie.

Bureau de Vevey

26 juin 1953. Taxis.
Marcel Bovay, à Vevey, service de taxi (FOSC. du 11 janvier 1950, N° 8). N'étant plus soumise à l'inscription (art. 54 O.R.C.), la raison sociale est radiée à la demande du titulaire.
26 juin 1953.
Société Immobilière Le Ruisseau, à Corseaux, société anonyme (FOSC. du 10 novembre 1941, N° 264). Henry Huber, de Winterthour, à St-Légier-La Chiésaz, est seul administrateur, signant individuellement, en remplacement de Werner Richter, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Le domicile légal de la société est à Corseaux, «Le Ruisseau», dans ses locaux, et les bureaux sont chez l'administrateur, «Le Crêt», à St-Légier, commune de St-Légier-La Chiésaz.
26 juin 1953. Produits alimentaires.
SINFRE S.A., à Vevey, produits alimentaires (FOSC. du 15 avril 1953, N° 85). Les statuts de cette société ont été modifiés sur un point non soumis à publication, selon décision de l'assemblée générale du 23 juin 1953.

Bureau d'Yverdon

29 juin 1953. Articles métallurgiques.
Société industrielle à Porrentruy S.I.A.P., précédemment à Porrentruy, société anonyme (FOSC. du 12 janvier 1946, page 115). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 15 mai 1953, la société a décidé de transférer son siège à Yverdon et de modifier sa raison sociale qui sera désormais **Siap S.A.** Les statuts ont été modifiés en conséquence. La société a pour but la fabrication, la vente et le commerce de tous articles métallurgiques. Les statuts originaires portent la date du 24 décembre 1941. Le capital social, entièrement libéré, est de 100 000 fr., divisé en 200 actions au porteur de 500 fr. chacune. Les communications de la société aux actionnaires sont faites par avis inséré dans l'organe de publicité ou, si tous les actionnaires sont connus, par lettre recommandée. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un administrateur unique, qui est actuellement Jean Chappuis, de Develier, à Porrentruy, lequel possède la signature individuelle. Le directeur Willy Bourquin, de Sonvilier, à Yverdon, signe individuellement. Les pouvoirs du fondé de procuration Joseph Gueniin sont éteints. Bureaux: rue des Pêcheurs 13bis.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

29 juin 1953.
Société Immobilière de Clos Brochet, à Neuchâtel, société anonyme (FOSC. du 18 juin 1951, N° 139, page 1485). Albert de Pourtalès étant décédé, sa signature est radiée. Louis Carbonnier, de Thielle-Wavre et Neuchâtel, à Neuchâtel, a été nommé membre du conseil d'administration; il engagera la société en signant collectivement avec un administrateur déjà inscrit.
29 juin 1953. Café.
Emil Hafner, au Landeron-Combes, exploitation du Café de la Tour (FOSC. du 13 septembre 1950, N° 214, page 2350). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

Genf — Genève — Ginevra

29 juin 1953. Fromages.
Mme G. Couvette, à Chêne-Bougeries. Le chef de la maison est Gertrude-Elisabeth Couvette née Karsch, de Thônex, à Chêne-Bougeries, épouse autorisée d'Adrien-Jean Couvette. Commerce en gros de fromages. 16, chemin de Grange-Canal.
29 juin 1953. Articles textiles.
Gremaud Roger, à Genève. Le chef de la maison est Roger-Lucien Gremaud, de Gumefens (Fribourg), à Genève. Commerce d'articles de la branche textile notamment de draps, linges et sous-vêtements. 8, boulevard du Théâtre.
29 juin 1953. Pâtisserie-confiserie.
Werner Jakob, à Genève. Le chef de la maison est Werner Jakob, de Rapperswil (Berne), à Genève. Pâtisserie-confiserie. 71, rue de Carouge.
29 juin 1953. Café-restaurant.
von Siebenthal, à Genève. Le chef de la maison est Luc von Siebenthal, de Gessenay (Berne), à Genève. Exploitation d'un café-restaurant à l'enseigne «Au Boulevard». 20, boulevard Georges-Favon.
29 juin 1953. Carrelages et revêtements, etc.
Henry Vernet, à Genève, pose de carrelages et revêtements (FOSC. du 14 septembre 1951, page 2300). Genre d'affaires actuel: pose de carrelages et revêtements, parquets liège et fabrication du vernis pour parquets marque «Ciraxol».
29 juin 1953. Café-brasserie-bar.
Beltramo Charles, à Genève, exploitation d'un café-brasserie-bar à l'enseigne «Sporting» (FOSC. du 26 février 1952, page 540). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.
29 juin 1953.
KREDAG Société anonyme de crédit, à Genève (FOSC. du 7 janvier 1953, page 26). L'unique administratrice Yolanda-Verena née Lewin est maintenant épouse van den Bergh. Son origine, Dättwil (Argovie), et son domicile à Baden (Argovie), demeurent inchangés.
29 juin 1953.
Société des Forces Motrices de Chancy-Pougny, à Chancy, société anonyme (FOSC. du 22 août 1952, page 2109). Marie-Jean-Lucien Lacaze, de nationalité française, à Paris, a été nommé membre du conseil d'administration, sans droit à la signature sociale.
29 juin 1953. Produits chimiques et pharmaceutiques, etc.
Laboratoire André de Trey S.A. Genève, à Genève (FOSC. du 29 mai 1953, page 1301). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 26 juin 1953, la société a décidé de modifier son but comme suit: la fabrication, la vente et la représentation de produits chimiques et pharmaceutiques ainsi que de tous produits touchant aux domaines de la médecine et de l'hygiène en général, mais à l'exclusion de la fabrication, de la vente et de la représentation de produits dentaires et spécialités pharmaceutiques à but dentaire. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken - Marques - Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 146747. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1953, 17 Uhr.
Ludwig Heumann & Co. Chemisch-pharmazeutische Fabrik, Nürnberg (Deutschland). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke **Nr. 79588.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 14. Februar 1953 an.

Chemische und pharmazeutische Produkte aller Art sowie Nährmittelpräparate.

FETON

N° 146748. Date de dépôt: 11 juin 1953, 17 h.
Manufacture des montres Universal, Perret et Berthoud S.A. (Universal Watch Factory, Perret & Berthoud Ltd.), Grand-Quai 24, **Genève (Suisse).** Marque de fabrique et de commerce.

Pièces d'horlogerie en tous genres et leurs parties.

N° 146749. Data del deposito: 13 marzo 1953, ore 18.
Gallera Giovanni, già A. Bottino & Co. Pastificio, via Vincenzo Vela 5, **Bellinzona** (Svizzera). — Marca di fabbrica. — Rinnovo con estensione dell'indicazione dei prodotti della marca N° **90510.** La durata della protezione risultante dal rinnovo comincia il 13 marzo 1953.

Paste alimentari, zwieback, panettoni e altri generi di pasticceria.

Nr. 146750. Hinterlegungsdatum: 11. März 1953, 20 Uhr.
Aviation Developments Limited, Kingsbourne House 229/231, High Holborn, **London W.C. 1** (Gross-Britannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Nieten Schweißstifte, Klammern (Heftklammern), Nietpistolen und Zubehörteile.

AVDEL

Nr. 146751. Hinterlegungsdatum: 27. April 1953, 8 Uhr.
Franz Goldschmidt A.G., Bahnhofstrasse 65, Zürich (Schweiz).
Handelsmarke.

Damenkonfektion.

Nr. 146752. Hinterlegungsdatum: 25. April 1953, 9 Uhr.
Canada Dry International, Incorporated, Park Avenue 100, **New York** (USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Nach den Rezepten der Canada Dry International Inc., New York, in der Schweiz hergestellte, Kola enthaltende alkoholfreie Getränke.

N° 146753. Date de dépôt: 25 avril 1953, 9 h.
Canada Dry International, Incorporated, Park Avenue 100, **New York** (U. S. A.). — Marque de fabrique et de commerce.

Boissons sans alcool contenant du kola, fabriquées en Suisse suivant les recettes de la Canada Dry International Inc., New York.

N° 146754. Date de dépôt: 25 avril 1953, 11 h.
Albert Chapuis, rue du Rhône 4, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits médicinaux et pharmaceutiques.

Canpro

N° 146755. Date de dépôt: 25 avril 1953, 11 h.
Albert Chapuis, rue du Rhône 4, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits médicinaux et pharmaceutiques.

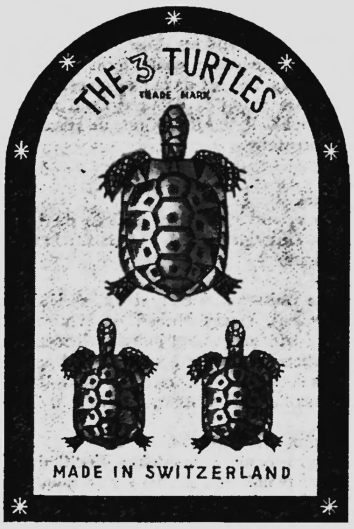
Carcima

Nr. 146756. Hinterlegungsdatum: 25. April 1953, 18 Uhr.
J. Schmid, Vadianstrasse 17, St. Gallen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Monatsgürtel mit elastisch befestigter Schutzeinlage, Damenbinden und Damen-Unterwäsche.

N° 146757. Date de dépôt: 30 avril 1953, 16 h.
Lacoray S.A., rue de la Cité 22, **Genève** (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Filés de coton, de soie, de rayonne et de toute matière synthétique. Tissus en coton, en soie, en rayonne et en toute matière synthétique.



Nr. 146758. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1953, 16 Uhr.
PRIMAX A.G. vormals J. Müdespacher & Co., Badenerstrasse 672, **Zürich 48** (Schweiz). — Handelsmarke.

Käse.

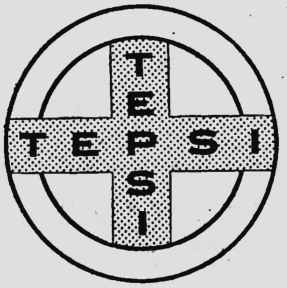
Nr. 146759. Hinterlegungsdatum: 13. Mai 1953, 17 Uhr.
Bio-Labor A.G., Oescherstrasse 26, **Zollikon** (Zürich, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und kosmetische Präparate, insbesondere Schlankheitsmittel.

NEORBAL

Nr. 146760. Hinterlegungsdatum: 21. Mai 1953, 18 Uhr.
Dr. chem. Kurt Steck, Mommsenstrasse 14, **Zürich 7** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Servierplatten, sowie Tafel-, Haushalt- und Küchengeräte aller Art, Apparate und Geräte für das Gastgewerbe.



Nº 146761. Date de dépôt: 22 mai 1953, 18 h.
Lactina Suisse Panchaud S.A., rue des Moulins 30, Vevey (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique.

Aliment pour la volaille, en particulier pour les poussins.

OVIX

Nº 146762. Date de dépôt: 22 mai 1953, 24 h.
J. et P. Testuz, Treytorrens (Vaud, Suisse).
Marque de production, de fabrique et de commerce.

Boissons alcooliques y compris vins pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance fédérale de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires.

LA BORNE

Nº 146763. Date de dépôt: 22 mai 1953, 24 h.
J. & P. Testuz, Treytorrens (Vaud, Suisse).
Marque de production, de fabrique et de commerce.

Boissons alcooliques y compris vins pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance fédérale de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires.

CAVE DU COLONEL

Nº 146764. Date de dépôt: 22 mai 1953, 24 h.
J. & P. Testuz, Treytorrens (Vaud, Suisse).
Marque de production, de fabrique et de commerce.

Boissons alcooliques y compris vins pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance fédérale de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires.

SAVORETTE

Nº 146765. Date de dépôt: 22 mai 1953, 24 h.
J. & P. Testuz, Treytorrens (Vaud, Suisse).
Marque de production, de fabrique et de commerce.

Produits tirés du raisin y compris vins pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance fédérale de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires.

FLEUR DE VIGNE

Nr. 146766. Hinterlegungsdatum: 23. Mai 1953, 10 Uhr.
ADROKA A.G., Nauenstrasse 62, **Basel** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, medizinische, veterinärische und chemische Produkte für wissenschaftliche Zwecke, speziell für Schweine und Geflügel.

AVITRO

Nr. 146767. Hinterlegungsdatum: 23. Mai 1953, 12 Uhr.
G. Streuli & Co., Uznach (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische, chemisch-pharmazeutische, biologische, medizinische und kosmetische Präparate.

SUBTICIN

Nr. 146768. Hinterlegungsdatum: 27. Mai 1953, 6 Uhr.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried (Société Anonyme anciennement B. Siegfried) (Società Anonima già B. Siegfried) (B. Siegfried Limited), Zofingen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Arzneimittel, einschließlich pharmazeutischer, chemisch-pharmazeutischer und hygienischer Präparate. Pharmazeutische Drogen. Diätetische Nährmittel. Desinfektionsmittel. Vertilgungsmittel für Pflanzen und Tiere.

ANAEMORAL

Nr. 146769. Hinterlegungsdatum: 29. Mai 1953, 16 Uhr.
Verbandsmolkerei Bern G.m.b.H., Laupenstrasse 18, **Bern** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Eiserzeugnisse und Eisprodukte.

Frigofrette

Nr. 146770. Hinterlegungsdatum: 12. Juni 1953, 18 Uhr.
Ed. Geistlich Söhne A.G. für chemische Industrie, Schlieren und Wolhusen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. **80105.** Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 18. April 1953 an.

Klebstoffe aller Art, Düngemittel, Futtermittel.

PLACOL

Nº 146771. Date de dépôt: 15 juin 1953, 20 h.
Schenk S.A., Rolle (Vaud, Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Boissons alcooliques y compris vins, pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires. Boissons non alcooliques. Tous produits alimentaires.

COTILLON

Nº 146772. Date de dépôt: 15 juin 1953, 17 h.
Fritschy Frères, Malleray (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque Nº **80274.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 26 mai 1953.

Machines et appareils à compter et manipuler la monnaie.

Pecuna

Changement d'adresse — Adressänderung

Marque Nº 125431. — S. P. Myers & Co. Ltd., McGill Street 510, Montreal (Canada). — La nouvelle adresse de la déposante est **Rue St. Jacques Ouest 685**, Montreal. — Enregistré le 24 juin 1953.

Berichtigung — Rectification
(SHAB. Nr. 237 vom 9. Oktober 1952)

Marken Nrn. 143713, 143714. — Aktiengesellschaft A. & R. Moos, Weisslingen (Zürich, Schweiz). — Die richtige Eintragungs-Nummer der Marke «Everfix» lautet **143713** und diejenige der Marke «Permafix» **143714**, und nicht umgekehrt wie irrtümlich publiziert.

Löschung — Radiation

Marke Nr. 143830. — Meynadier & Cie. Aktiengesellschaft, Zürich 48 (Schweiz). Gelöscht am 25. Juni 1953 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

---

Obst und Getränke Zürcher Oberland AG. (Z.O.O), Uster

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die am 18. Mai 1953 abgehaltene ausserordentliche Generalversammlung der Obst und Getränke Zürcher Oberland AG. (Z.O.O.) hat beschlossen, das Grundkapital von Fr. 300 000 auf Fr. 92 000 herabzusetzen, durch Vernichtung von 70 Aktien und Herabsetzung des Nennwertes von 230 Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 400. Gemäss Art. 733 OR wird den Gläubigern hiermit bekanntgegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der 3. Publikation an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen bei der Allgemeinen Treuhand AG., Bahnhofstrasse 3, Zürich, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 131[1])

Zürich, den 30. Juni 1953. **Die Verwaltung.**

Volksbank Interlaken AG., Interlaken

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung unserer Aktionäre vom 26. Juni 1953 hat beschlossen:

a) das Prioritätsaktienkapital I. Ranges von total Fr. 350 000 durch Rückkauf zu tilgen,
b) das Prioritätsaktienkapital II. Ranges von Fr. 520 800 auf Fr. 220 000 durch Rückkauf herabzusetzen.

Die Verwaltung gibt hiermit den Gläubigern nach Art. 733 OR bekannt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen am Sitze der Gesellschaft in Interlaken anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 132[2])

Interlaken, den 27. Juni 1953. **Der Verwaltungsrat.**

PROTEKTA, Rechtsschutz-Versicherung AG., Bern, Bahnhofplatz 7

Bilanz auf 31. Dezember 1952

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	125 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	250 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	379 695	—	Reservefonds	136 000	—
Aktien	7 000	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundstücke	112 800	—	Prämienüberträge	204 000	—
Kassa- und Postcheckbestand	18 258	22	Schwebende Schäden	62 000	—
Guthaben bei Banken	111 356	75	Schuldverpflichtungen:		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	46 550	95	bei Agenten	3 395	40
Mobiliar und Material	1	—	Hypothekarische Belastung der Grundstücke	90 000	—
Uebrige Aktiven	35 253	20	Wertberichtigungen:		
			Delcredere-Reserve	5 000	—
			Pensions- und Fürsorgeeinrichtungen für das Personal: Fr. 22 281.55[1]		
			Uebrige Passiven	70 289	48
			Gewinn	15 230	24
	835 915	12		835 915	12

[1]) Selbständige Stiftung

Bern, den 24. Juni 1953.

PROTEKTA, Rechtsschutz-Versicherung AG.
Müller.

‹Elvia› Versicherungs-Gesellschaft in Zürich

Bilanz auf 31. Dezember 1952

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	500 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktien- oder Garantiekapital	1 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	235 725	—	Reservefonds	35 000	—
Uebrige Wertschriften	75 000	—	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Grundpfandtitel	388 000	—	Prämienüberträge	70 000	—
Kassa- und Postcheckbestand	15 062	51	Schwebende Schäden	100 000	—
Guthaben bei Banken	98 753	85	Katastrophenreserve	30 000	—
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	43 903	70	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	25 418	44
Stückzinsen und Mieten	8 604	30	Uebrige Passiven	47 043	15
Uebrige Aktiven	3 183	75	Gewinn	60 771	52
	1 368 233	11		1 368 233	11

Zürich, den 7. Mai 1953.

‹Elvia› Versicherungs-Gesellschaft
F. Knecht.

TUREGUM Versicherungsgesellschaft in Zürich

Bilanz per 31. Dezember 1952

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Verpflichtungen der Aktionäre oder Garanten	3 000 000	—	Eigenkapital:		
Wertschriften:			Aktienkapital	6 000 000	—
Obligationen und Pfandbriefe	7 737 800	—	Reservefonds	880 000	—
Aktien von Versicherungsunternehmungen	732 600	—	Spezialreserven:		
Schuldbuchforderungen	650 000	—	Reserve für Kurs- und Valutaschwankungen	190 000	—
Guthaben bei Banken	94 373	87	Technische Rückstellungen für eigene Rechnung:		
Guthaben bei Agenten und Versicherungsnehmern	456 832	73	Prämienüberträge	2 389 182	—
Abrechnungsguthaben aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	429 184	50	Schwebende Schäden	3 071 499	—
Stückzinsen und Mieten	39 006	10	Abrechnungsverpflichtungen aus dem Versicherungs- und Rückversicherungsverkehr	27 418	05
			Uebrige Passiven	297 892	98
			Gewinn	283 805	17
Garantieverpflichtungen: Fr. 39 300.—			Garantieverpflichtungen: Fr. 39 300.—		
	13 139 797	20		13 139 797	20

Zürich, den 25. Juni 1953.

TUREGUM Versicherungsgesellschaft
Gugolz.

PATRIA Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit, Basel

Bilanz auf 31. Dezember 1952

Aktiven	Fr.	Rp.	Passiven	Fr.	Rp.
Obligationen und Pfandbriefe	12 513 796	—	Reservefonds	1 485 000	
Schuldbuchforderungen	26 549 056	—	Spezialreserven:		
Darlehen an Körperschaften	8 646 372	—	Kriegsfonds	2 000 000	—
Grundpfandtitel	183 546 909	—	Rücklagen für die künftige Gewinnverteilung	3 730 327	—
Grundstücke	4 580 000	—	Prämienreserve und Rentenüberträg	306 891 786	—
Anlagen in eigenen Immobiliengesellschaften	73 963 285	—	Prämienübertrag	17 563 132	—
Darlehen und Vorauszahlungen auf Policen	11 917 971	—	Rücklagen für unerledigte Versicherungen	264 011	—
Darlehen gegen Faustpfand	11 115 417	—	Rücklagen für übernommene Rückversicherungen	239 775	—
Uebrige Kapitalanlagen	3 260 527	—	Rücklagen für gutgeschriebene Gewinnanteile	3 107 791	—
Liquide Mittel	4 192 678	—	Depositen und Kautionen	1 515 255	—
Gestundete Prämienraten	9 865 477	—	Prämiendepots und vorausbezahlte Prämien	5 394 358	—
Ausstände bei Agenten und Versicherungsnehmern	1 113 679	—	In Depot gelassene Gewinnanteile	254 114	—
Ausstehende Zinsen und Mieten	91 811	—	Uebrige Passiven	314 909	—
Stückzinsen	1 793 065	—	Personalfürsorgefonds	4 689 438	—
Uebrige Aktiven	102 491	—	Einnahmenüberschuss	5 802 638	—
Von den Aktiven sind als Sicherstellung, Kaution oder Pfand gebunden: Fr. 323 783 753.—			Garantieverpflichtungen (Art. 670 OR): Fr. 16 678 191.— an eigene Immobilien-Gesellschaften		
	353 252 534	—		353 252 534	—

Basel, den 27. Juni 1953.

PATRIA, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft auf Gegenseitigkeit
Dr. E. Gisi. Dr. A. Pestalozzi.

Standard Marine Insurance Company, Limited, 212 & 215 Derby House, Exchange Buildings, Liverpool 2

Bilan au 31 décembre 1952

Actif	£ s d	Passif	£ s d
Engagements des actionnaires ou titulaires de parts sociales	400 000.—.—	Fonds propres:	
Valeurs mobilières:		Capital social	500 000.—.—
Obligations et lettres de gage	2 684.820. 1. 3	Fonds de réserve	500 000.—.—
Actions d'entreprises d'assurances	438 331. 5. 8	Réserves techniques, réassurances déduites:	
Autres actions	588 013.19. 5	Provision pour risques en cours	1 125 476. 9. 7
Dépôts en espèces auprès de gouvernements et d'associations	16 336. 0.11	Provision pour sinistres à régler	1 128 975.—.—
Espèces en caisse et avoirs en compte de chèques postaux	547.15. 4	Comptes courants débiteurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	82 582. 2.11
Avoirs en banques	398 875.17. 2	Engagements:	
Avoirs auprès d'agents et de preneurs d'assurance	453 940. 4.11	envers des agents	16 631.10. 2
Comptes courants créditeurs auprès d'entreprises d'assurances et de réassurances	137 558.16. 6	Autres passifs	852 126.12. 5
Prorata d'intérêts et loyers	27 172.18. 4	Bénéfice	958 362. 7. 7
Autres actifs	18 557. 3. 2		
	5 164 154. 2. 8		5 164 154. 2. 8

Liverpool, 15th June 1953.

Standard Marine Insurance Company, Limited
Director: **W. H. Darley.** Secretary: **J. Morris.**

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Bolivien

Währungsabwertung; Neuregelung des Devisen- sowie Ein- und Ausfuhr-Regimes

Am 14. Mai dieses Jahres sind in Bolivien verschiedene Dekrete veröffentlicht und in Kraft getreten, mit welchen das bisherige Währungs-, Devisen- sowie Ein- und Ausfuhr-Regime grundlegend geändert wird. Die getroffenen Massnahmen, die eine neue Wirtschaftspolitik einleiten, sehen im wesentlichen, soweit sie für den schweizerischen Export von Belang sind, folgendes vor:

I. Abwertung der bolivianischen Währung

Das Austauschverhältnis zwischen dem Boliviano und dem USA-Dollar wird von 60 auf 190 Bs pro 1 $ abgeändert.

II. Neuregelung des offiziellen und Einführung eines freien Devisenmarktes

Die bisherigen Kurse von 60, 100, 130 und 200 Bs pro 1 $ werden aufgehoben und durch einen einzigen offiziellen Kurs von 190 Bs pro 1 $ entsprechend dem Abwertungsbeschluss ersetzt. Daneben wird ein freier Devisenmarkt eingeführt, auf dem sich die Kursbildung nach dem Grundsatz von Angebot und Nachfrage vollzieht.

A. **Offizieller Devisenmarkt:** Auf diesem Markt behält die Zentralbank nach wie vor das Monopol zum An- und Verkauf von ausländischen Devisen. Sie kann zur Durchführung von Devisenoperationen auch andere Banken beauftragen.

Alle Devisen, die aus der Ausfuhr oder Wiederausfuhr von Waren anfallen, sind der Zentralbank oder den von ihr ermächtigten Banken zum Verkauf anzubieten. Zum offiziellen Kurs sind ebenfalls ausländische Kapitalien, die in Bolivien eingeführt oder investiert und die ins Kapitalregister eingetragen werden, zu verrechnen. Die Zentralbank bestimmt nach Fühlungnahme mit dem Finanzministerium, welche weitern Deviseneingänge zum offiziellen Kurs umzuwechseln sind.

Die Abgabe von Devisen durch die Zentralbank erfolgt nach Massgabe und den Bestimmungen des Devisenbudgets, welches jährlich erstellt und jeweils vor dem 10. Dezember genehmigt sein muss (für das laufende Jahr wird ebenfalls noch ein Devisen-Budget aufgestellt). Bei der Zuteilung von Devisen erhalten die Priorität: die lebenswichtigen Importgüter wie Nahrungsmittel, Rohstoffe, unentbehrliche Ausrüstungen für die Minenindustrie, die Landwirtschaft sowie die übrigen Industrien, ferner die finanziellen Verpflichtungen des Staates, der Zinsendienst und die Amortisation der äussern Schuld sowie der Zinsendienst für das registrierte ausländische Kapital.

Ein- und Ausfuhrbewilligungen sowie Devisenbewilligungen werden von der Zentralbank erteilt. Die Verpflichtung des Exporteurs, die anfallenden Devisen zum offiziellen Kurs zu verkaufen, ist für die Gültigkeit der Ausfuhrbewilligung unerlässlich. Die Zentralbank bestimmt, in welchen Devisen die Bezahlung der Exportware zu erfolgen hat; sie übt auch eine Preiskontrolle über die auszuführenden Waren aus. Einfuhrbewilligungen werden nur abgegeben, wenn **gleichzeitig** die erforderlichen Devisen verfügbar sind.

B. **Freier Devisenmarkt:** Zum freien Kurs können die Banken, Hotels und Reisebüros, soweit sie von der Zentralbank ermächtigt worden sind, Devisen zum jeweiligen Tageskurs frei an- und verkaufen. Diese Operationen erstrecken sich auf Zinszahlungen für nicht registrierte ausländische Kapitalien sowie Zahlungen für Dienstleistungen aller Art, die nicht im Devisen-Budget aufgeführt sind und die nicht zum offiziellen Kurs bezahlt werden müssen.

III. Erhebung von Sondersteuern auf der Ein- und Ausfuhr

Mit einem weitern Dekret wird auf der Einfuhr eine Sondersteuer, die je nach der Entbehrlichkeit der einzuführenden Waren 50%, beziehungsweise 100% des Cif-Wertes ausmacht, verfügt. **Ausgenommen** von dieser Steuer sind lebenswichtige Importgüter wie Nahrungsmittel, gewisse Rohstoffe und Halbfabrikate sowie andere Erzeugnisse, deren Einfuhr als dringlich bezeichnet wird. Es fallen unter anderem darunter:

Kondensmilch; Düngmittel; Anilinfarben; Desinfiziermittel zur Verwendung in der Landwirtschaft einschliesslich Insektenvertilgungsmittel; Sera, Impfstoffe und Arzneimittel für tierärztliche Zwecke; orthopädische Apparate, einschliesslich künstliche Zähne; gewisse Baumwoll- und Wollgarne; Atlanten sowie See- und Landkarten; Lehrbücher; gewisse Papiere einschliesslich Zeitungspapier, Zigarettenpapier; gewisse Drähte und Kabel; Artikel für sanitäre Anlagen, Tischgeschirr; Alternatoren, Dynamos, Motoren, Generatoren, rotierende Umformer, Akkumulatoren mit grosser Leistungsfähigkeit, Transformatoren, Stromregler sowie andere Apparate und Instrumente für die Einrichtung von Elektrizitätswerken; elektrische Strommesser und -begrenzer; Röhrenkessel und Vielröhrenkessel, Turbinen; Benzinmotoren, Dampf-, hydraulische, Gas-, Luft- und Windmotoren; landwirtschaftliche Maschinen und Apparate, Maschinen für die Holzbearbeitung, die Zuckerfabrikation, den Bergbau, die Metallindustrie sowie für andere industrielle Zwecke; Instrumente, Apparate und Zubehörteile für medizinische, chirurgische, optische, zahnärztliche, tierärztliche, physische, chemische, meteorologische und astronomische Zwecke.

Unter den Waren, die mit einer **Steuer von 50%** auf dem Cif-Wert belastet werden, figurieren:

Medizinalseife; Desinfiziermittel und Antiseptika, Alkaloide und deren Salze; Salvarsan und Verbindungen davon sowie sonstige ähnliche Produkte zum Bekämpfen von venerischen und tropischen Krankheiten; Sera, Impfstoffe, Phylakogen, Tuberkulin und Bakterienkulturen aller Art; Chinin und dessen Salze; Arzneimittel und pharmazeutische Spezialitäten; Bücher von allgemein kulturellem Inhalt; Glas- und Schmirgelpapier; Brillen und Brillengestelle; gewisse Kabel und Drähte; Isolatoren; Küchenherde, Oefen, Radiatoren und Heizplatten; elektrische Messapparate, elektrische Motoren von nicht über 1 PS; Maschinen und Apparate zur Gewinnung von pflanzlichen Oelen, zur Herstellung von Lebensmitteln, zum Schweissen von Metallen; Pumpen mit Motorantrieb, Kräne, Ladebäume, Winden sowie Hebevorrichtungen; Kugel- oder Rollenlager, Treibriemen; Filter für Dampfkessel und für Maschinen sowie für andere Zwecke; Nähmaschinen; photographische und kinematographische Filme; Riemenscheiben; verschiedene Waagen, gewisse Werkzeuge.

Alle übrigen Waren, die im Dekret nicht besonders erwähnt sind, unterliegen der **Steuer in der Höhe von 100% des Cif-Wertes.**

Eine weitere Abgabe wird auf der Ausfuhr von Minenprodukten erhoben, und zwar im Ausmasse von 35 Bolivianos pro Dollar oder auf seinem Gegenwert in anderer Währung.

Wie dem Dekret zu entnehmen ist, werden diese zusätzlichen Abgaben mit der Notwendigkeit begründet, die erforderlichen Mittel zur Deckung der im Zusammenhang mit der Abwertung des Boliviano entstandenen vermehrten Staatsausgaben, zu beschaffen. Anderseits werden eine Reihe von bisherigen Abgaben und Gebühren aufgehoben.

Im weitern wird darauf hingewiesen, dass innerhalb von 60 Tagen vom Inkrafttreten dieses Dekretes eine Revision der Zolltarifansätze durchgeführt werde.

Die frühere Regelung betreffend das Einfuhr- und Devisen-Regime (vergleiche Publikation im SHAB. Nr. 45 vom 23. Februar 1952) ist aufgehoben.

Weitere Auskünfte erteilt, soweit dies möglich ist, die Handelsabteilung des EVD. Bei Rückfragen über die im Abschnitt III dieser Publikation erwähnten Waren ist die Angabe der entsprechenden Positionen des bolivianischen Zolltarifs unerlässlich. 151. 3. 7. 51.

Bolivie

Dévaluation; Nouvelle réglementation des changes et modification du régime des importations et des exportations

Différents décrets promulgués et entrés en vigueur en Bolivie le 14 mai dernier ont modifié complètement le régime monétaire, la réglementation des changes ainsi que le régime des importations et des exportations. Ces mesures, qui inaugurent une nouvelle politique économique, prévoient notamment, en tant qu'elles intéressent notre commerce d'exportation, ce qui suit:

I. Dévaluation de la monnaie bolivienne

Le cours de change entre le boliviano et le dollar des Etats-Unis est porté de 60 à 190 bolivianos pour un dollar.

II. Nouvelle réglementation du marché officiel des devises et introduction d'un marché libre

Les cours en vigueur jusqu'ici de 60, 100, 130 et 200 bolivianos pour un dollar sont abrogés et remplacés par un cours officiel unique de 190 bolivianos pour un dollar, conformément à la décision relative à la dévaluation. En outre, il est institué un marché libre des devises où le cours se formera selon le principe de l'offre et de la demande.

A. Marché officiel des devises. Sur ce marché, la Banque centrale conserve le monopole de l'achat et de la vente de devises étrangères. Elle peut aussi charger d'autres banques de l'exécution d'opérations de devises.

Les devises provenant d'une exportation ou d'une réexportation de marchandises doivent être vendues à la Banque centrale ou aux banques agréées par elle. Les capitaux étrangers qui sont introduits ou investis en Bolivie et qui sont inscrits au registre des capitaux doivent également être acceptés au cours officiel. Après consultation du Ministère des finances, la Banque centrale déterminera quelles autres entrées de devises doivent être admises au cours officiel.

La distribution de devises par la Banque centrale s'effectue dans la limite et selon les dispositions du budget des devises, qui doit être établi chaque année et être approuvé avant le 10 décembre (pour l'année en cours on établira encore un budget de devises). Dans l'octroi de devises auront la priorité: les produits d'importation de première nécessité, tels que denrées alimentaires, matières premières, équipements indispensables à l'industrie minière, à l'agriculture et aux autres industries, en outre les obligations financières de l'Etat, le service des intérêts et l'amortissement de la dette extérieure, ainsi que le service des intérêts du capital étranger enregistré.

Les permis d'importation et d'exportation ainsi que les autorisations de paiement sont délivrés par la Banque centrale. L'obligation de l'exportateur de vendre au cours officiel les devises reçues est indispensable pour la validité du permis d'exportation. La Banque centrale décide dans quelles devises doit avoir lieu le paiement de la marchandise exportée; elle exerce également un contrôle des prix sur les produits à exporter. Les permis d'importation ne sont octroyés que si les devises nécessaires sont disponibles **au moment même.**

B. **Marché libre.** Les banques, hôtels et bureaux de voyages agréés par la Banque centrale peuvent acheter et vendre librement des devises au cours du jour. Ces opérations s'étendent aux paiements des intérêts concernant les capitaux étrangers non enregistrés, ainsi qu'aux paiements pour services de tout genre qui ne figurent pas au budget des devises et qui ne doivent pas être effectués au cours officiel.

III. Prélèvement d'impôts spéciaux sur les importations et les exportations

Un autre décret institue sur les importations un impôt spécial qui correspond, selon l'utilité des produits à importer, à 50% ou 100% de la valeur **caf.** Sont **exemptés de cet impôt** les produits d'importation de première nécessité, tels que denrées alimentaires, certaines matières premières et produits mi-ouvrés ainsi que d'autres produits dont l'importation est désignée comme urgente. Sont notamment considérés comme tels:

Lait condensé, engrais, couleurs d'aniline, désinfectants utilisés en agriculture, y compris les insecticides; sérums, vaccins et médicaments pour usages vétérinaires, appareils orthopédiques, y compris les dents artificielles; certains fillés de coton et de laine; atlas, cartes marines et géographiques, manuels scolaires; certains papiers y compris le papier journal, papier à cigarettes; certains fils et câbles; articles pour installations sanitaires; vaisselle de table; alternateurs, dynamos, moteurs, générateurs, convertisseurs rotatifs, accumulateurs à grande puissance, transformateurs, régulateurs de courant, ainsi qu'autres appareils et instruments pour installations d'usines d'électricité; compteurs et limiteurs de courant électrique; chaudières à vapeur, tubulaires ou multitubulaires, turbines; moteurs à benzine, à vapeur, hydrauliques, à gaz, à air et à vent; machines et engins agricoles, machines pour le travail du bois, la fabrication du sucre, les industries minières et métallurgiques, ainsi que pour d'autres usages industriels; instruments, appareils et accessoires pour usages médicaux, chirurgicaux, optiques, dentaires, vétérinaires, physiques, chimiques, météorologiques et astronomiques.

Parmi les produits qui sont frappés d'un **impôt de 50%** sur la valeur **caf,** figurent:

Savons médicamenteux, désinfectants et antiseptiques, alcaloïdes et leurs sels, salvarsan et ses combinaisons, ainsi que tous autres produits similaires pour combattre les maladies vénériennes et tropicales; sérums, vaccins, phylacogènes, tuberculines et cultures bactériologiques de toute sorte; quinine et ses sels; médicaments et spécialités pharmaceutiques; ouvrages de culture générale; papier de verre et papier émeri; lunettes et montures de lunettes; certains câbles et fils; isolateurs; cuisinières, poêles, radiateurs et réchauds; appareils de mesure électriques; moteurs électriques ne dépassant pas 1 CV; machines et appareils pour l'extraction d'huiles végétales, pour la préparation de denrées alimentaires, pour la soudure des métaux; pompes mues par une force motrice; grues, derricks, treuils et autres machines de levage; roulements à billes, à rouleaux ou à galets, courroies de transmission; filtres pour chaudières à vapeur et pour machines ainsi que pour d'autres usages; machines à coudre; pellicules photographiques et cinématographiques; poulies, balances de tout genre; certains outils.

Les autres produits, qui ne figurent pas spécialement dans le décret, sont assujettis à l'**impôt de 100%** de la valeur **cif.**

Une autre redevance est prélevée à l'exportation des produits miniers, à raison de 35 bolivianos par dollar où sur sa contre-valeur dans une autre monnaie.

Comme l'indique le décret, le produit de ces redevances supplémentaires doit fournir les fonds nécessaires à la compensation de l'accroissement des dépenses de l'Etat résultant de la dévaluation du boliviano. D'autre part, plusieurs des redevances et émoluments perçus jusqu'ici sont abolis.

En outre, il sera procédé, dans un délai de soixante jours à compter de l'entrée en vigueur de ce décret, à une revision des taux du tarif douanier.

L'ancienne réglementation concernant le régime en matière d'importation et de devises (voir Feuille officielle suisse du commerce N° 45, du 23 février 1952) est abrogée.

La division du commerce du Département fédéral de l'économie publique fournira, dans la mesure du possible, tous renseignements complémentaires. Pour les demandes concernant les produits mentionnés dans le chapitre III de la présente publication, il est indispensable d'indiquer les rubriques du tarif douanier bolivien. 151. 3. 7. 53.

Tanganyika

Einfuhrregelung für das Jahr 1953

Laut einer kürzlichen Mitteilung der Einfuhrbehörden in Dar es Salaam können im Rahmen der «Open General Licence» alle Waren, mit Ausnahme der nachstebend aufgeführten Produkte aus den OECE-Ländern und somit auch aus der Sebweiz, eingeführt werden.

Für die vorerwähnten, beute nocb der Einfuhrkontrolle unterstellten Waren werden für das laufende Jahr Bewilligungen in folgendem Ausmass erteilt:

Réglementation des importations pour l'année 1953

Selon une communication récente des administrations compétentes à Dar es Salaam, toutes les marchandises — à l'exception des produits énumérés ci-après — peuvent être importées des pays membres de l'Organisation européenne de coopération économique, y compris la Suisse, dans le cadre de l'«Open General Licence».

Pour les produits susmentionnés, soumis actuellement encore au contrôle des importations, des permis pour l'année en cours sont octroyés dans les limites suivantes:

1. **Cotton Pleee Goods.** Licences will he issued on tbe basis of 75% in value of 1951 imports of Cotton Piece Goods from O.E.E.C. sources.
2. **Khangas.** Licences will be issued according to the requirements of the Territory and the availability of supplies.
3. **Machinery and Iron and Steel** will continue to be licensed on the grounds of essentiality and with regard to availability from the sterling area.
4. **Motor Vebleles and Spares.** Importers of motor vehicles and spares from O.E.E.C. countries in 1952 will be advised separately of quotas for 1953.
5. **Cotton Blankets, Electric Light Bulbs and Wireless Receiving Sets and Parts therefor.** Licences will be issued on the basis of 100% in value of 1951 imports from O.E.E.C. countries.
6. **Other imports.** Licences will he issued on the basis of up to 60% in value of importations during 1951 of similar goods from O.E.E.C. countries.

Item N° in Official Import and Export List	Goods
6 to 14 inclusive	Meat and preparations thereof
22 to 35 inclusive	Edible Oils and Fats
39 to 46 inclusive	Cereals
47 to 49 inclusive	Cereal Products
59	Dried Fruit (if of United Kingdom origin)
71 to 74 inclusive	Beet and cane sugar; other sugars (glucose, maltose, lactose, etc.) and other syrups
97 to 98 inclusive	Tobacco manufactured and unmanufactured, cigarettes, etc.
218	Jute bags, sacks and hessian
248 to 251 inclusive	Motor spirit, aviation spirit, kerosene, gas oil, fuel oil and lubricating oils and greases
281 (a)	Gold ore
283	Gold partly worked (see item 413 below for gold bars)
352 to 357 inclusive	ex-Military motor vehicles only
413	Gold metal in bars or unworked
1 to 5 inclusive	Live animals for food
6 to 14 inclusive	Meat and preparations thereof
17	Butter
18	Cheese
22 to 35 inclusive	Edible oils and fats
38	Fish in airtight containers
39 to 46 inclusive	Cereals
59	Dried Fruit
64	Dried Beans, Peas, Lentils, etc.
71 to 74 inclusive	Beet and cane sugar; other sugars (glucose, maltose, lactose, etc.) and other syrups
81	Cocoa preparations including chocolate confectionery
87	Wine
89	Distilled alcoholic beverages (brandy, gin, whisky, rum and liqueurs, etc.)
97 to 98 inclusive	Tobacco manufactured and unmanufactured, cigarettes, etc.
128	Paints, enamels, varnishes, etc.
132	Perfumes and cosmetics
136 to 144 inclusive	Fertilizers (excluding Phosphates)
148	Rubber tyres and tubes
158	Boxes, Cases and Crates only if imported unassembled
168	Cardboard including corrugated cardboard
169	Newsprint paper
170	Packing paper
202 to 209 inclusive	Textile fabrics and small wares wholly or partly of silk or of artificial textile fibres
210	Woollen Blankets and other fabrics of wool
214 (a) to (g) inclusive	Cotton piece goods
218	Jute bags, sacks and hessian
221	Carpets and Rugs
248 to 251 inclusive	Motor spirit, aviation spirit, kerosene, gas oil, fuel oil and lubricating oils and greases
266	Table and other household articles of faience, fine earthenware of porcelain
273	Beads, drops, pendants, imitation pearls and stones and similar decorative articles of glass and objects made thereof from spun glass and glass wool
274 (a)	Domestic and fancy glassware
274 (b)	Other articles of Glass
280	Precious and semi-precious stones not set
281 (a)	Gold ore
281 (b)	Ores of precious metals other than gold
282	Silver partly worked
283	Gold partly worked (see item 413 below for gold bars)
284	Platinum and metals of the platinum group crude or partly worked
285 (a)	Gold plated and silver plated ware
285 (b)	Jewellery and wares of precious metals (except watch cases and gold plated and silver plated ware)
290 to 297 inclusive	Scrap iron and steel, other crude iron and steel and the following manufactures of iron and steel: Bars, rods and structural shapes, wire, plates sheets, hoops and strips, tubes, pipes, gutterings and fittings, railway track material and castings and forgings
316	Hardware of iron and steel (locks and keys, fittings for doors windows, furniture, vehicles, barness, trunks, etc.
323	Cutlery forks and spoons razors safety razor blades and cutlers wares, excluding knives, etc., operated by machinery or agricultural hand tools
325	Advanced manufactures of copper (including bronze and brass) (a) hardware (locks and keys, fittings for doors, windows, furniture, vehicles, harness, trunks, etc.) (b) primus and other similar portable oil stoves (c) other advanced manufactures of copper
331 (a) (b) and (c)	Metal articles for lighting — (a) lamps and lanterns (b) electric light fixtures and fittings and parts thereof (c) other
332 (c)	Imitation jewellery only
333 to 337 inclusive	Machinery: prime movers, agricultural machinery, office and household machines and appliances (including refrigerators) industrial machines and machinery, weighing machines, balances and scales
339	Electric generators, motors, convertors and transformers
340	Electric batteries and accumulators
341	Bulbs and tubes for electric lighting
342 (a)	Wireless receiving sets suitable for domestic use
345	Electric appliances for motor vehicles, bicycles and explosion motors, electric torches
347 to 349 inclusive	Locomotives, railway wagons and parts thereof
351	Tractors
352 to 357 inclusive	Road motor vehicles, motor cycles and parts of road motor vehicles, motor cycles and tractors
359	Other vehicles not bicycles
360 to 362	Aircraft (and parts of aircraft) and ships and boats
378 (a)	Photographic and cinematographic apparatus and appliances including cameras
378 (b)	Optical lenses, spectacles and frames, sunglasses
379 to 380 inclusive	Watches and clocks and movements, cases and other parts for watches and clocks
383 to 386 inclusive but excluding 385 (a)	Firearms and ammunition for firearms
389	Matches
394	Buttons and Studs
395	Fancy, carved and moulded articles of natural or vegetable or artificial plastic materials
399	Toys, games and sports goods
400	Fountain pens, propelling pencils, pen and pencil holders
413	Gold metal in bars or unworked

151. 3. 7. 53.

Wertsendungen nach Kanada

(PTT) Mit Kanada richtet sich der Paketpostdienst nicht nach dem Poststückabkommen des Weltpostvereins, sondern nach einem Sonderabkommen, laut welchem die kanadische Postverwaltung für Pakete ohne Wertangabe nicht haftet. Die genannte Verwaltung verbietet sodann auch die Einfuhr von Wertsachen wie Banknoten, Münzen, Gold- und Platinwaren, Juwelen, wertvollen Uhren und dergleichen in Poststücken mit Wertangabe. Derartige Waren können nur als Einschreibbriefe nach Kanada gesandt werden; es bleibt dem Absender anheimgestellt, sie anderweitig versichern zu lassen. Die Poststellen sind angewiesen, keine Poststücke mit oder ohne Wertangabe, die solche Gegenstände enthalten, zur Beförderung nach Kanada entgegenzunehmen.

151. 3. 7. 53.

Envois de valeur pour le Canada

(PTT) Le service des colis postaux avec le Canada n'est pas régi par l'arrangement international concernant les colis mais par un arrangement particulier, en vertu duquel l'administration des postes canadiennes n'assume pas de responsabilité pour les colis sans valeur déclarée. En outre, cette administration interdit d'importer, même dans des colis avec valeur déclarée, des objets de valeur tels que billets de banque, pièces de monnaie, marchandises d'or et de platine, bijoux, montres de prix. Pareils objets à destination du Canada ne sont admis que dans des lettres recommandées; le soin est laissé à l'expéditeur de faire assurer ces envois d'une autre manière. Les colis postaux pour le Canada, avec ou sans valeur déclarée, ne doivent pas être acceptés par les offices de poste s'ils renferment de tels objets de valeur. 151. 3. 7. 53.

Invii con valore dichiarato a destinazione del Canadà

(PTT) Il servizio dei pacchi postali col Canadà non è retto dalle disposizioni dell'accordo internazionale concernente i pacchi postali, ma è disciplinato da un accordo particolare, secondo il quale l'amministrazione delle poste canadesi non assume responsabilità per i pacchi senza valore dichiarato. Inoltre, la detta amministrazione vieta l'importazione, anche in pacchi con valore dichiarato, di oggetti di valore, come biglietti di banca, monete, merci d'oro e di platino, gioielli, orologi di gran valore e simili. Siffatti oggetti possono, a destinazione del Canadà, essere spediti solo entro lettere raccomandate; è lasciata al mittente la cura di far assicurare i suoi invii in altro modo. Gli uffici non devono accettare, a destinazione del Canadà, pacchi con o senza valore dichiarato che contengano oggetti di valore come i surrifeiti. 151. 3. 7. 53.

Ueberwachung der Ausfuhr

Alle am **15. Dezember 1952** noch geltenden Erlasse betreffend die Ueberwachung der Ausfuhr lebenswichtiger Güter (einschliesslich Verfügung Nr. 5 des EVD vom 8. Dezember 1952 mit Anhang aus SHAB. Nr. 291 vom 11. Dezember 1952) wurden in einem 16-seitigen Separatabzug zusammengefasst. **Preis 50 Rappen.**

Zwecks Anpassung an den heutigen Stand der Ueberwachung wurde ferner eine neue Verfügung Nr. 6 des EVD erlassen (siehe SHAB. Nr. 145 vom 26. Juni 1953). Diese Verfügung kann als ergänzender Separatabzug zum **Preis von 15 Rappen** bezogen werden.

Versand gegen Voreinzahlung auf **Postscheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.** Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen **nicht schriftlich zu bestätigen,** sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Surveillance des exportations

Tous les textes encore valables au 15 décembre 1952 concernant la surveillance des exportations de marchandises indispensables (y compris l'ordonnance N° 5 du DEP du 8 décembre 1952 avec annexe publiée dans le N° 292 de la FOSC. du 12 décembre 1952) avaient été réunis en un tirage à part de 16 pages. **Prix: 50 centimes.**

Afin d'adapter les textes à l'état actuel de la surveillance, une nouvelle ordonnance N° 6 a été édictée entretemps par le Département fédéral de l'économie publique (voir FOSC. N° 145 du 26 juin 1953). Le texte de cette ordonnance peut être commandé comme **tirage à part complémentaire au prix de 15 centimes.**

Envoi contre versement préalable au compte de chèques postaux **III 520, Feuille officielle suisse du commerce, Berne.** Afin d'éviter des malentendus on voudra bien ne pas confirmer les commandes à part par écrit, mais simplement les mentionner au verso du coupon qui nous est destiné.

Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Neue Adressen für die Absatzförderung

Privatadressen nach Kaufkraft. **Industrie und Handel** nach verschiedenen Gesichtspunkten wählbar. Handwerk, Gewerbe, Freie Berufe, Schulen, Anstalten, Behörden, Vereine usw.

vom **SCHWEIZERADRESSEN-VERLAG «BELLEVUE» Zürich 1, Rämistrasse 5, Telephon (051) 34 44 40, (gegründet 1922), JAEGGI & WEIBEL** (vorm. Wellenmann & Jaeggi)

Südamerikanische Elektrizitäts-Gesellschaft, Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 14. Juli 1953, 10.30 Uhr, ins Kongresshaus, Eingang «U», in Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes pro 1952/53 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Genehmigung der Jahresrechnung per 30. April 1953 und Decharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung, der Revisorenbericht und der Geschäftsbericht pro 1952/53 liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft, Bleicherweg 5, Zürich 1, zur Einsicht der Aktionäre auf. Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen Vorweisung der Aktien oder anderer genügender Ausweise über deren Besitz bis und mit 11. Juli 1953 bei den nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich ist.

in **Zürich:** Schweizerische Bankgesellschaft
Aktiengesellschaft Leu & Co.
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft
in **Basel:** Herren A. Sarasin & Co.
in **Genf:** Herren Pictet & Cie.
in **Lugano:** Banca Unione di Credito.

Zürich, den 3. Juli 1953. **Der Präsident des Verwaltungsrates:** Dr. W. Boveri.

Emprunt de la Société d'utilité publique des femmes suisses

Section vaudoise, Lausanne, 3% 1913, actuellement dû par les «Mayoresses», Maison d'Education, à Lausanne, échéance:

19 juillet 1953.

Les porteurs des obligations de cet emprunt sont convoqués pour le jeudi 16 juillet 1953, à 15 heures, au siège de la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant:

Prorogation de l'emprunt au 19 juillet 1963 au taux de 3%

Les cartes d'admission à l'assemblée pourront être retirées à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, dès ce jour sur présentation des titres. Cette banque délivrera les formules de procurations nécessaires pour représenter les obligataires à l'assemblée.

Lausanne, le 27 juin 1953. **La Débitrice.**

Schweizerisch-amerikanische Elektrizitätsgesellschaft, Zürich

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Dienstag, den 14. Juli 1953, 11.30 Uhr, ins Kongresshaus, Eingang «U» in Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes 1952/53 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Genehmigung der Jahresrechnung per 30. April 1953 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Verwaltungsratswahlen.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und des Suppleanten.
5. a) Beschlussfassung über die Annullierung von 30 000 Aktien Serie I und entsprechende Kapitalherabsetzung;
   b) Vollmachterteilung an den Verwaltungsrat für den Rückkauf weiterer 20 000 Aktien Serie I.
6. Aenderung von Art. 5, Abs. 1, der Gesellschaftsstatuten gemäss Beschlussfassung unter 5 a.

Die Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung per 30. April 1953, der Bericht der Revisoren und der Geschäftsbericht sowie die beantragte Statutenänderung von Art. 5, Abs. 1, liegen ab heute am Sitze der Gesellschaft, Bleicherweg 5, Zürich, zur Einsicht durch die Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung für die Aktien Serie I können gegen Vorweisung der Titel oder anderen genügenden Ausweis über deren Besitz bis und mit 11. Juli 1953 bei den nachstehenden Banken bezogen werden, wo auch der gedruckte Geschäftsbericht erhältlich sein wird.

Die Eintrittskarten für die Namenaktien Serie II und Serie B können bis zum 11. Juli 1953 für die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre nur am Sitze der Gesellschaft bezogen werden. Das Aktienregister bleibt für die Uebertragung von Namenaktien vom 3. Juli bis und mit 14. Juli 1953 geschlossen.

Kartenausgabestellen:

in **Zürich:** Schweizerische Bankgesellschaft
Aktiengesellschaft Leu & Co.
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft
in **Basel:** Schweizerischer Bankverein
Herren A. Sarasin & Co.
in **Genf:** Herren Pictet & Cie.
in **Lugano:** Banca Unione di Credito

Zürich, den 3. Juli 1953. **Der Präsident des Verwaltungsrates:** Dr. W. Boveri.

Compagnie du Chemin de Fer Electrique de Loèche-les-Bains

Suivant décision de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 29 juin 1953, il est attribué, pour l'exercice 1952, un dividende de:

Fr. 2.50 brut par coupon N° 4 d'action privilégiée (émission 1928, fond bleu).
Fr. 2.— brut par coupon N° 5 d'action ordinaire.

Domiciles de paiement: **Société de Banque Suisse, Lausanne.**
Banque Cantonale du Valais, Sion.

Département social romand

des Unions Chrétiennes de Jeunes Gens et des Sociétés de la Croix-Bleue

2ème tirage d'amortissement de l'emprunt 3¼% de 475 000 fr. de 1950

Les 30 obligations de 500 fr. portant les numéros: 3, 7, 73, 98, 100, 129, 187, 268, 278, 288 307 320 396, 408, 421, 472, 473, 480, 494, 498, 526, 527, 634, 657, 660, 736, 766, 782, 815, 902, sont remboursables dès le 30 septembre 1953 chez:

Messieurs Hentsch & Cie, banquiers, à Genève;
Messieurs Roguin & Cie, banquiers, à Lausanne;
Union de Banques Suisses, à Vevey.

Morges, le 30 juin 1953.

. . . meine zuverlässigste Mitarbeiterin!

SIEMAG DE LUXE, die unübertreffliche Schreibmaschine für jedes Büro, zeichnet sich durch harmonischen Aufbau, sinnvolle Anordnung der Bedienungshebel, ausgeglichen schönes Schriftbild und unverwüstliche Solidität aus. Hervorragende Eigenschaften der SIEMAG DE LUXE sind:

Auswechselbarer Wagen, 8stelliger Dezimal-Tabulator, automatische Papiereinführung (einstellbar für alle Formate), Typenhebelentwirrer, gestochen saubere Schrift, Segment-Umschaltung, Tastatur mit 92 Zeichen, Anschlagregler, Vierzonen-Farbband Spareinstellung, Radierpult, Segmentschutz gegen Radierstaub.

Die SIEMAG DE LUXE kann mit verschiedenen Wagen geliefert werden. Walzenbreiten 32, 38, 46 und 62 cm. Auswechselbare Wagen.

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos. Verlangen Sie bitte Prospekt oder Vorführung durch unsere Spezialisten.

J.F. Pfeiffer A/G

Zürich Löwenstr. 61 Tel. 25 16 80
Bern - Basel - Chur - Luzern

Schweiz. Bundesbahnen - Chemins de fer fédéraux suisses - Ferrovie federali svizzere

Rückzahlung von Obligationen der 3½%-Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen von 1932
Remboursement d'obligations de l'emprunt 3½% des Chemins de fer fédéraux suisses de 1932
Rimborso di obbligazioni del prestito 3½% delle Ferrovie federali svizzere del 1932

Gemäss Amortisationsplan und zufolge vorschriftsmässiger Auslosung werden am **1. Oktobar 1953** folgende Obligationen, soweit diese nicht im Schuldbuch eingetragen sind, zurückbezahlt:

bei unserer Hauptkasse in Bern und bei den grössern schweizerischen Bankinstituten.

Suivant plan d'amortissement, les obligations sorties au tirage, et dont les numéros suivent, seront remboursées pour autant qu'elles ne sont pas inscrites dans le livre de la dette, le **1er octobra 1953.**

à notre caisse principale, à Berne, et aux caisses des principales banques suisses.

Conformemente al piano d'ammortamento, le obbligazioni estratte a sorte, di cui seguono i numeri, saranno rimborsate, se non inscritte nel libro del debito, il **1° ottobra 1953:**

dalla nostra cassa principale a Berna e dalle casse delle principali banche svizzere.

à 1000 Fr.

100051—100100	118851—118900	134401—134450
100151—100200	119001—119050	135851—135900
101501—101550	119051—119100	136101—136150
101601—101650	119551—119600	136601—136650
101751—101800	120051—120100	138751—138800
101901—101950	120101—120150	140051—140100
102701—102750	122351—122400	140501—140550
104401—104450	122401—122450	140851—140900
105001—105050	123201—123250	141201—141250
105501—105550	124551—124600	141251—141300
105651—105700	125351—125400	142051—142100
107001—107050	125651—125700	143301—143350
107451—107500	125951—126000	145001—145050
108551—108600	126151—126200	147951—148000
109351—109400	127201—127250	148351—148400
109801—109850	128951—129000	151101—151150
111001—111050	129101—129150	152051—152100
111251—111300	129801—129850	152701—152750
111601—111650	129851—129900	153901—153950
112401—112450	131751—131800	154151—154200
112851—112900	132351—132400	154501—154550
113251—113300	132851—132900	155801—155850
114501—114550	133351—133400	157001—157050
115001—115050		

à 5000 Fr.

31— 40	5301—5310	9587
41— 50	5921—5930	9588
111— 120	6381—6390	9590
1021—1030	6741—6750	9991—10000
1501—1510	6981—6990	10141—10150
1741—1750	7631—7640	10351—10360
2101—2110	8011—8020	10431—10440
2751—2760	8131—8140	10631—10640
3171—3180	8221—8230	11301—11310
3231—3240	8381—8390	11861—11870
3341—3350	9071—9080	12271—12280
3561—3570	9381—9390	12691—12700
4031—4040	9584	12831—12840
4911—4920	9585	13391—13400

Mit 1. Oktober 1953 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

Ces titres cesseront de porter intérêt le 1er octobre 1953.

Col 1° ottobre 1953 queste obbligazioni non porteranno più interesse.

Von frühern Auslosungen sind noch die folgenden Obligationen ausstehend:

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Le seguenti obbligazioni dello stesso prestito, sorteggiate in precedenti estrazioni, non furono ancora presentate per il rimborso:

à 1000 Fr.

101025	113472/73	124840
101126	113486/88	125090/97
103822/23	115985	126280/84
106213/15	118253	127506
106415	120981	134183
107571	123684/85	134192
		142684/85

à 5000 Fr.

683 8561

Basel-Antwerpen

Normalgüter verpackt: bis 3 T. 3—5 T.
per 100 kg Fr. **6.50** Fr. **6.—**

mit Camions allerneuester Konstruktion

Müller-Gysin AG.

Basel Tel. 34 67 00 — Zürich Tel. 27 81 30 — Genf Tel. 2 19 78

Avis d'inventaire et sommation publique

(Articles 580 et suivants du Code civil suisse)

Les héritiers de Madame

Josefa-Barbara Zihler

fille de Johann et de Barbara née Marfurt, divorcée de Jakob Hügi, née le 9 septembre 1881, originaire de Niederbipp (Berne), domiciliée à Neuchâtel, Faubourg de l'Hôpital 25, décédée le 6 juin 1953 à Neuchâtel, ayant, à la date du 11 juin 1953, réclamé l'inventaire prévu par les articles 580 et suivants du Code civil suisse, le président du Tribunal du district de Neuchâtel somme les créanciers et les débiteurs du défunt, y compris les créanciers en vertu de cautionnements, de produire leurs créances et de déclarer leurs dettes au greffe du Tribunal jusqu'au 28 juillet 1953 inclusivement.

Il est rappelé aux créanciers du défunt que s'ils négligent de produire leurs créances en temps utile, ils courent le risque (Code civil, art. 582, 2e alinéa, et 590, 1er alinéa) de perdre leurs droits contre les héritiers.

Neuchâtel, le 22 juin 1953. **Le greffier du Tribunal:** A. Zimmermann.

Schweizerische Treuhandgesellschaft

Basel — St.-Albananlage 1 | Zürich — Talstrasse 80 | Genf — Rue du Mont-Blanc 3 | Lausanne — Place St-François 14 b

Preiswürdig abzugeben:
1 elektrische
ELLIOTT FISHER-Buchhaltungsmaschine
mit 2 siebenstelligen Querzählwerken, 2 sechsstelligen und 6 fünfstelligen Längszählwerken. Tischgröße: 445 x 430 mm. Die Maschine befindet sich in sehr gutem Zustand, da nur wenig gebraucht. Herstellungsjahr 1949.
Anfragen unter Chiffre F 70305 G an Publicitas, St. Gallen.

Inserate im SHAB. haben stets Erfolg!

Hotel Kurhaus FRUTT
Melchsee - Frutt (OW)
Für Ihre schönsten Bergferien i 1920 m ü. M. Alpenblumenreservat. Fischsport, Rudern. Gut essen, Zimmer mit fl. Wasser. Pauschalwoche ab 100 Fr. Postauto ab Sarnen. Prospekte. Telephon (041) 85 51 28.
Bes. Durrer & Amstad

Verlangen Sie vom SHAB. unentgeltliche Zusendung von Probenummern der «Volkswirtschaft».

Französische Schweiz
Erfahrene Reisekraft sucht per sofort Firma gegen Reisespesenanteil mitzuvertreten, für die ganze französische Schweiz und Kanton Bern (Autofahrer). — Offerten unter Chiffre E 61416 X an Publicitas Genf.

In aufstrebender Gemeinde des Kantons Aargau, mit sehr gutem Einzugsgebiet sind
Verkaufsläden
sowie
Wohnungen
in nächster Zeit zu vermieten. Ausgesprochen günstige Existenzmöglichkeiten für folgende Gewerbszweige: Metzgerei, elektrische Installationen, Coiffeur, Uhren, Ausstreuergeschäft. Interessenten wollen sich melden unter Chiffre M 11834 Z an Publicitas Zürich 1.

COPYREX
der Welt billigster Rotations-
UMDRUCKER
für nur Fr. 220.—

druckt ohne Farbe und Matrizen vom Original in 6 Farben in einem Arbeitsgang Preislisten, Tabellen, Traktandenlisten, Protokolle, Jahresberichte, Mitteilungen, Zeichnungen aller Art usw.

schnell sauber sparsam

Prospekte oder Vorführung kostenlos.

Generalvertretung:
EUG. KELLER & CO. BERN
Büromaschinen